



steyr

Amtsblatt der Stadt Steyr

Informationen für Bürger
und amtliche Mitteilungen

9



Sternspuren in einer Augustnacht: Das Bild des Vereins Sternfreunde Steyr ist entstanden bei Filmaufnahmen für eine Universum-Dokumentation über den Nationalpark Kalkalpen und zeigt Spuren der Sterne in einer ganzen Nacht.

An einen Haushalt
Verlagspostamt 4400 Steyr
Postentgelt bei bezahlter
ANZBL-01A023457
Erscheinungsort Steyr
18. September 2014
87. Jahrgang

14

STEYR ANTIK

GOLDANKAUF

WIR KAUFEN:



BRUCHGOLD

GOLDMÜNZEN



&
GOLDBARREN



SCHMUCK



MARKENUHREN



SILBERMÜNZEN



SILBERBESTECK



SILBERBARREN



KETTEN

GANZE SAMMLUNGEN, VERLASSENSCHAFTEN UND NOCH VIELES MEHR
NÜTZEN SIE DEN DERZEIT HOHEN GOLDKURS
UND MACHEN SIE IHR GOLD UND SILBER
ZU BARGELD,

KOSTENLOSE BEGUTACHTUNG
TAGESAKTUELLER BESTPREIS

GRÜNMARKT 25, STADTEINFAHRT DAS ERSTE HAUS AUF DER RECHTEN SEITE
GRATIS PARKMÖGLICHKEIT VOR DEM GESCHÄFT

GESCHÄFTSZEITEN MO 9-12 UHR, DI-FR 9-12 & 15-18 UHR, SA 9-13 UHR,
WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!



Die Seite des Bürgermeisters

*Liebe Steyrerinnen
und Steyrer!*

Das 20-Jahr-Jubiläum des Steyrer Musikfestivals ist heuer im Sommer mit der hervorragend inszenierten und schwungvoll präsentierten Operette „Die Fledermaus“ würdevoll gefeiert worden. Die etwa 8000 Besucher zeigten sich von der ersten

Operette im Schlossgraben begeistert, auch in den Medien wurde das Steyrer Musikfestival 2014 gelobt. Herzlichen Dank an das gesamte Team des Steyrer Musikfestivals, das unter der Leitung von Intendant Karl-Michael Ebner wieder eine hervorragende Leistung geboten und dabei auch Mut zu Neuem gehabt hat: Unter anderem ist erstmals ein Sommerball im wunderschönen Ambiente des Schlosses Lamberg veranstaltet worden. Das Kino unter Sternenhimmel in Zusammenarbeit mit dem Citykino Steyr hat sich ebenfalls als Publikums-Hit herausgestellt. Die jüngeren Gäste genossen das Märchenmusical „Florian, das Glückskind“ im Alten Theater. Danke auch an alle Sponsoren und Förderer, ohne deren Unterstützung ein kulturelles Ereignis auf diesem hohen Niveau nicht möglich wäre.

Steyrtalbahn feiert 125 Jahre

Gefeiert wurde heuer auch bei der Steyrtalbahn. Vor 125 Jahren hat Österreichs erste mit Dampf betriebene Schmalspurbahn den Betrieb aufgenommen. Durch die neue Bahnstrecke wurde das Steyrtal an den Wirtschaftsraum Steyr angebunden. Die Schmalspurbahn konnte engere Kurven fahren, für eine Bahn mit Normalspur hätte man mindestens vier Tunnel bauen müssen. Die jetzige Museumsbahn befördert jährlich mehrere Zehntausend Fahrgäste. Betrieben wird sie von etwa 30 ehrenamtlichen Hobby-Eisenbahnern, die insgesamt Tausende von Arbeitsstunden investieren, um das beliebte „Schnauferl“ unter Dampf zu halten. Die Steyrtalbahn hat sich dank dieser ehrenamtlichen Lokführer, Heizer, Zugführer, Schaffner, Fahrdienstleiter und Techniker zu einem absoluten Freizeit-Hit sowohl für Touristen als auch für die Bewohner der Region Steyr entwickelt. Herzliche Gratulation und vielen Dank an alle, die sich für die Steyrtalbahn engagieren.

Baustellen wie geplant fertig

Gut funktioniert hat auch im heurigen Sommer das Baustellen-Management der Stadt Steyr. Trotz langer Schlechtwetter-Perioden sind alle

Straßenbau-Vorhaben der Stadt wie geplant noch vor Schulbeginn so gut wie fertig geworden. Am neuen Radweg vom Gymnasium Werndlpark über die Schönauer-Brücke muss im Kreuzungs-Bereich beim ehemaligen Eybl noch bis Ende September gearbeitet werden. Der schwierigste und aufwändigste Teil dieses Projektes ist aber fertig: der Ausbau im westlichen Teil des Brückenkopfes, wo auch eine Stützmauer hochgezogen werden musste. Fertig gestellt sind auch schon die Sanierungen der Schwimmschul-Brücke, der Schlüsselhofgasse und der Kudlichgasse sowie der Bau des Entlastungskanals am Steinwändweg.

Neues Feuerwehrhaus in Christkindl

Zeitgleich mit dem 150-Jahr-Jubiläum der Steyrer Feuerwehr wird in Christkindl (an der Aschacher Straße) ein neues Feuerwehrhaus gebaut. Damit bekommt der Löschzug 4 eine moderne und bestens ausgestattete Einsatzzentrale. Das Projekt kostet etwa 1,15 Millionen Euro. Auf einem Grundstück von 1150 Quadratmetern wird ein Gebäude mit vier Toren, einem Schlauchturm und einem zweigeschoßigen Verwaltungstrakt errichtet. Zum Sammeln von Regenwasser wird eine Zisterne gebaut, das Regenwasser wird zum Waschen der Fahrzeuge verwendet. Das neue Feuerwehrhaus wird voraussichtlich im Sommer 2015 fertig sein. Beim Löschzug Christkindl sind überdurchschnittlich viele junge Feuerwehrleute im Einsatz, die Bewerbungsgruppe „Steyr 4“ zählt zu den besten Bewerbungsgruppen Oberösterreichs.

KinderUni:

Seit elf Jahren ein Erfolgsgarant

Seit elf Jahren gibt es mittlerweile die KinderUni in Steyr, die sich auch heuer wieder als absoluter Hit für junge Menschen erwiesen hat. Etwa 800 Kinder und Jugendliche nahmen an 180 Vorlesungen, Seminaren und Workshops teil. Damit ist dem Organisationsteam um Rektor Andreas Kupfer neuerlich eine großartige Bildungs-Veranstaltung gelungen. Ein herzliches Dankeschön an ihn und seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, aber auch an das Land OÖ sowie alle Unternehmen, die sich als Förderer für die KinderUni engagieren.

Herzlichst Ihr

Gerald Hackl

Bürgermeister der Stadt Steyr

Highlights	Seite
Steyrer Delegation auf Besuch in der US-Partnerstadt Kettering	4
Informationstag für Senioren	8
Bildreportage vom Sommerferien-Programm der Stadt	12
KinderUniSteyr: Schlaufüchse erobern den Campus Steyr	16/17
Literaturherbst in der Stadtbücherei	21
Impressum	38

Steyrer Delegation besuchte US-Partnerstadt Kettering



Eine 24-köpfige Delegation aus Steyr besuchte vor kurzem die Partnerstadt Kettering. Das Foto zeigt die Gruppe bei ihrer Teilnahme an der Parade am Labour Day.

Nach langer Zeit war kürzlich wieder eine Delegation aus Steyr zu Gast in der US-Partnerstadt Kettering (Ohio). Angeführt wurde die 24-köpfige Delegation von Bürgermeister Gerald Hackl, den Stadträten Dr. Markus Spöck, MBA und Ingrid Weixlberger sowie Gemeinderätin MMag. Michaela Frech.

Die Gruppe nutzte den viertägigen Aufenthalt, um die seit 1971 bestehende Städtepartnerschaft zwischen Steyr und Kettering zu vertiefen und vor allem auch die persönlichen Freundschaften zu pflegen.

„Wir wurden sehr herzlich aufgenommen und haben als gesamte Gruppe die Stadt Steyr gut vertreten“, berichtet Stadtchef Gerald Hackl von der Reise, die von Prof. Anton Hofer sowie Otilie Bruckbauer (Verein Städtefreunde Steyr) bestens organisiert worden war.

Höhepunkt des offiziellen Programms war die Teilnahme der gesamten Steyrer Abordnung an der großen Labour-Day-Parade in einheitlichem „Steyr-Outfit“. Darüber hinaus fanden aber auch Treffen mit dem Bürgermeister von Kettering, Don Patterson, sowie weiteren Ver-

tretern aus Politik und Wirtschaft statt.

„Unsere Freunde aus Kettering haben versprochen, uns 2016 einen Gegenbesuch abzustatten. Wir freuen uns schon darauf und werden dabei die große Gastfreundschaft, die uns zuteilwurde, gerne erwidern“, stellt Bürgermeister Hackl abschließend fest.

Städtepartnerschaft seit 33 Jahren

Die Städtepartnerschaft mit Kettering wurde vor 33 Jahren mit einem kleinen Festakt im Steyrer Rathaus offiziell geschlossen. Seit 1976 gibt es auch den bestens funktionierenden Jugendaustausch zwischen Kettering und Steyr. Professor Anton Hofer selbst hat die erste Jugendgruppe aus Steyr nach Kettering begleitet. Und erst im Juni dieses Jahres waren wiederum zehn junge Mädchen und Bur-schen aus Kettering zu Besuch in Steyr.

Kettering hat etwa 56.000 Einwohner, liegt im Nordosten der Vereinigten Staaten, im Bundesstaat Ohio. Den Namen hat die Stadt vom Erfinder Charles F. Kettering. Größte Arbeitgeber sind das Kettering Medical Center und das Unternehmen GE Money, eine Tochtergesellschaft von General Electric. Die zweite Partnerstadt von Kettering heißt ebenfalls Kettering, sie liegt in England, etwa 130 Kilometer von London entfernt.



Der Ketteringer Bürgermeister Don Patterson mit Bürgermeister Gerald Hackl und Stadtrat Dr. Markus Spöck, MBA (von links) beim offiziellen Dinner-Empfang.



Stadtrat Dr. Helmut Zöttl (FP) ist im Stadtse-nat für Verkehrsangelegenheiten (einschließ-lich Verkehrsplanung), für die Bezirksverwal-tung, Marktangelegenheiten sowie Veterinär-angelegenheiten zuständig. Im folgenden Bei-trag berichtet er aus seinen Ressorts:

Sommerzeit ist traditionell Baustellenzeit – und trotz der heuer großen Dichte an Baustel-len im Steyrer Stadtgebiet (zum Beispiel Enn-ser Straße oder die Sanierung der Schwimmschulbrücke im Wehrgraben) konnte der flie-ßende Verkehr in geregelten Bahnen gehalten werden. Mit Hilfe meiner Fachabteilung konn-ten wir gut funktionierende Verkehrsrege-lungspläne erarbeiten, die den motorisierten Verkehr in der Stadt dennoch fließen ließen. Einschränkungen bzw. Behinderungen werden nie ganz zu vermeiden sein – umso mehr danke ich allen Verkehrsteilnehmern herzlich für das disziplinierte Verhalten.

Bis zum Winterbeginn wird neben kleineren straßenbaulichen Maßnahmen vor allem noch die **Gesamtasphaltierung der Haratzmüller-straße** vom Stadtbad bis ca. Höhe Grenzgas-se zu spürbaren Verkehrsbeeinträchtigungen führen. Auch wurden auf der Haratzmüllerstra-ße **zwei Fußgängerampeln** installiert, die bei Bedarf durch Betätigen eines Druckknopfes ein sicheres Überqueren der vielbefahrenen vierspurigen Bundesstraße für Fußgänger ge-währleisten.

Das sich in Fertigstellung befindliche Baupro-jekt **Radweg Tomitzstraße**, welches auf meine Initiative zurückzuführen ist, wird in Zukunft eine deutliche Verbesserung für die Sicherheit der Radfahrer im innerstädtischen Bereich bringen: Durch diesen Lückenschluss im Rad-fahrgewegenetz wird es in Zukunft möglich sein, auf sichere Art und Weise vom Radweg ent-lang der Enns in Richtung Radweg im Bereich des Schulzentrums Werndlstraße zu kommen. Nach der Fertigstellung des jetzigen Bauab-schnittes erfolgt noch heuer der Ausbau des Radweges auf der gegenüberliegenden Brü-ckenkopfseite im Bereich ehemaliger Eybl bis hin zum Aufgang zur Ennsseite auf Höhe Mär-



Bis kurz vor Schulbeginn wurde mit Hochdruck an der Fertigstellung des Fuß- und Radweges zum Schulzentrum Tomitz-straße gearbeitet.

Foto: Dr. Helmut Zöttl

zenkeller. Auf der Schönauerbrücke selbst ist der breite Fußgänger- und Radfahrerbereich bereits bei der letzten Sanierung berücksich-tigt worden. Somit ist nun auch ein sicherer Schulweg für Fußgänger und Radfahrer ge-währleistet.

Durch laufende Verkehrszählungen in allen Stadtteilen ist man von Seiten der Verkehrs-abteilung ständig bemüht, optimale Verkehrs-verhältnisse im Sinne der Interessen von An-rainern und Bewohnern zu erreichen.

Von Seiten der Bevölkerung erreichen mich immer mehr Beschwerden, dass es aufgrund einer **Überpopulation von Tauben** in unserer Stadt vermehrt zu Problemen kommt: Durch den aggressiven Taubenkot werden Fassaden und Flächen verunreinigt und beschädigt, in Verbindung mit Federn werden Abwassersys-teme verlegt und verstopft. Der Unmut der Betroffenen sowie die damit entstehenden Reinigungskosten auch für die Stadt selbst steigen immer mehr an. Aus diesem Anlass wurde in der Bezirksverwaltung in Kooperati-on mit der Amtstierärztin ein **Folder** ausgear-beitet, der den **richtigen Umgang mit diesen Tieren** und auch deren natürlichen Lebens-raum nahebringt.

In diesem Zusammenhang darf ich nochmals appellieren, der Aufforderung, Tauben nicht zu füttern, unbedingt nachzukommen. Mit der An-fütterung von Tauben ist auch eine Zunahme von Ratten deutlich festzustellen. Dieser Hin-weis wurde bereits auch mittels Tafeln im Stadtgebiet deutlich kundgemacht. Auch eine Informations-Broschüre wird aufgelegt wer-den.

Einige **Informationen für unsere Hundeliebha-ber**, die ich Ihnen aus dem Veterinäramt mit-teilen möchte: Melden Sie und registrieren Sie bitte Ihren vierbeinigen Liebling bei der Ge-meinde und in der Heimtierdatenbank. Ände-rungen bei Ihrer Adresse, Ihrer Telefonnum-mer oder ein neuer Hund sollten selbstver-ständlich sofort gemeldet werden. Die Melde-pflicht und Kennzeichnung ist eine Maßnahme

zur Tierseuchenbekämpfung und dient damit dem Schutz von Mensch und Tier. Auch darf ich in diesem Zusammenhang wieder einmal auf die gesetzliche Hundeleinenpflicht im Orts-gebiet hinweisen.

Das Tierheim Steyr ist mittlerweile wieder ein-mal an die Grenzen seiner Kapazität ange-langt: Falls Sie Interesse an einem Haustier haben, wenden Sie sich an diese sinnvolle Einrichtung. Die geschulten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden Ihnen gerne weiter-helfen.

Wie jedes Mal kann ich von Seiten des Marktamtes auf eine rege Tätigkeit im **Markt-geschehen** der Stadt Steyr hinweisen:

Von 31. Juli bis 2. August fand zum ersten Mal auf dem Stadtplatz ein **„Kärntner Markt“** statt. Dieser wurde bei der Bevölkerung so gut an-genommen, dass voraussichtlich noch im Herbst dieses Jahres ein weiterer Markt mit Spezialitäten aus unserem südlichsten Bun-desland angeboten werden wird. Den genaue-ren Termin entnehmen Sie bitte den Medien. Ab 2015 wird dieser Themenmarkt ins regulä-re Sondermarktprogramm der Stadt Steyr aufgenommen und soll jeweils im Frühjahr und im Herbst auf dem Stadtplatz stattfinden. Wie jedes Mal fand auch heuer wieder An-fang September auf dem Wieserfeldplatz der bereits traditionelle **Hamburger Fischmarkt** statt. Dieser erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit bei Menschen von nah und fern. Unsere **regionalen Wochenmärkte** am Don-nerstag sowie am Samstag sind zunehmend und ungebrochen kulinarischer und gesell-schaftlicher Treffpunkt in den Stadtteilen. Nut-zen auch Sie diese in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlichen regionalen Frische-angebote der unterschiedlichsten Marktferian-ten.

Nach einem heuer leider verregneten Som-mer wünsche ich Ihnen einen hoffentlich schö-nen und goldenen Herbst!

Volkshilfe sammelt Altkleider für guten Zweck

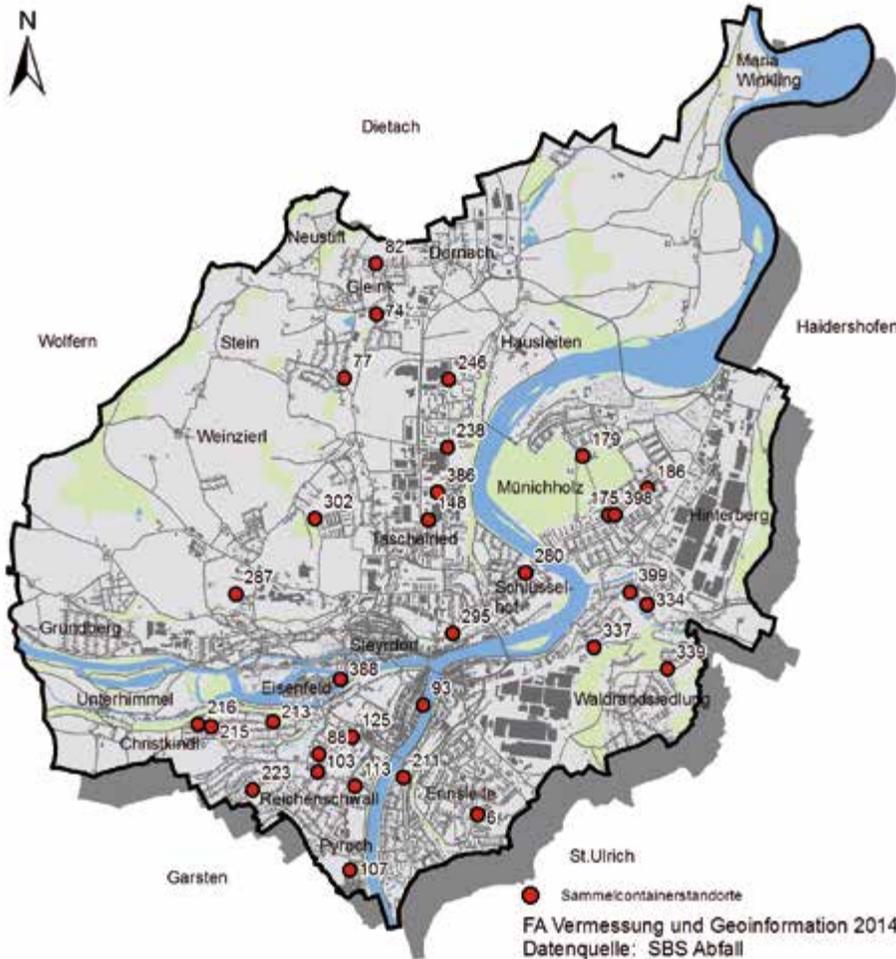
Seit einem Vierteljahrhundert sammelt die Volkshilfe in Oberösterreich Kleidung und Textilien. Auch in Steyr ist die Hilfsorganisation im Auftrag der Stadt tätig. Die Volkshilfe schafft durch die Altkleider-Sammlung Arbeitsplätze und engagiert sich auch im Kampf gegen Armut. Ein Teil der gesammelten Textilien wird in den 16 Volkshilfe-Shops zu günstigen Preisen abgegeben. Die Adressen in Steyr: Schönauerstraße 3 und Johannesgasse 17. „Die Shops sind wichtige Einkaufsmöglichkeiten für Menschen, die von Armut bedroht sind oder in akuter Armut leben“, sagt dazu der

Steyrer Sozialreferent Dr. Michael Schodermayr. Alle Erlöse, die von der Volkshilfe durch den Verkauf von Kleidern und Textilien eingenommen werden, fließen zur Gänze in Projekte zur Unterstützung von benachteiligten Menschen. „Auch aus der Sicht der Abfallwirtschaft und des Umweltschutzes ist die Volkshilfe ein verlässlicher Partner der Stadt Steyr“, ergänzt dazu der zuständige Referent Wilhelm Hauser.

Seit 25 Jahren sammelt die Volkshilfe Kleidung und Textilien. Kleiderspenden können in einen der 32 im Stadtgebiet aufgestellten Container eingeworfen werden.



Foto: Volkshilfe



● Standorte der Sammelcontainer	
6	Arbeiterstraße 37/39
74	Gleinker Hauptstraße 16a
77	Klosterstraße, ATSV Stein
82	Watzingerstraße 2
88	BH Steyr-Land
93	Ennskai, Abfahrt Gerichtsgasse
103	Krakowitzerstraße
107	Pyrachstraße 31
113	Reithoffergasse, Sammelplatz
125	Tomitzstraße 7, BFI
148	Ennser Straße 10, Kommunalzentrum
175	Punzerstraße 48, Ecke Wagnerstraße
179	Punzerstraße, gegenüber Billa
186	Schuhmeierstraße, Autobushaltestelle
211	Stadlgasse
213	Goldbacherstraße 18/20
215	Goldbacherstraße 62
216	Goldbacherstraße 76
223	Schlüßlmayrstraße 64
238	Resthofstraße 29
246	Resthofstraße 50, hinter Autobushaltestelle
280	Schlüsselhofgasse 65
287	Am Dachsberg 16
295	Hanuschstraße, gegenüber Krematorium
302	Knoglergründe, Dworschakstraße
334	Seitenstettner Straße 14, Einfahrt Stadtbad
337	Fischhubweg, Bahnübergang
339	Fleischmannstraße, Einfahrt
386	Haushoferstraße 2, KIK
388	Werndlgasse 22, Schaftgasse
398	Wagnerstraße 2/4
399	Haratzmüllerstraße 126, Stadtbad

Kostenlose Rechtsauskunft

Dr. Herbert Klaschka erteilt am **Do, 25. September**, kostenlose Rechtsauskunft. Die Beratung findet in der Zeit von 14 bis 17 Uhr im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 101, statt. Die Klienten werden nach telefonischer Anmeldung gereiht. Steyrer Bürger werden

bei der Terminvergabe bevorzugt. **Anmeldung:** am Tag der Beratung, ab 7.30 Uhr im Stadtservice des Magistrates (Tel. 575-800). Am **Do, 30. Oktober**, findet die nächste kostenlose Rechtsauskunft statt.

Stadt unterstützt Christkindlmarkt

Für den Christkindlmarkt auf der Promenade sowie für die dazugehörige Weihnachtsbeleuchtung auf der Promenade und auf dem Stadtplatz gab der Stadtsenat 13.000 Euro als Subvention frei.

100 Sängerinnen und Sänger machen bei Projektchor mit

Großer Erfolg für die Initiative „Steyr singt“: Mehr als 100 Hobby-Sängerinnen und -Sänger aus Steyr und Umgebung beteiligen sich inzwischen aktiv an den Projektchören, die der Steyrer Männergesangsverein (MGV) Sängerkunst zu seinem 170-Jahr-Jubiläum gegründet hat. Ihren ersten großen Auftritt haben die Hobby-Sänger beim **Festkonzert am Sa, 8. November**, um 19.30 Uhr in der Stadthalle auf dem Tabor.

Gemeinsam mit den Mitgliedern des MGV Sängerkunst, der Südböhmischen Kammerphilharmonie in großer Besetzung sowie zahlreichen bekannten Solisten interpretieren die Sänger des Projektchors musikalische Höhepunkte wie die populäre „Mass for Peace“ des walisischen Komponisten Karl Jenkins sowie Chorwerke von John Rutter. Sogar eine Weltpremiere wird es an diesem Abend geben. „Wir wollen mit dem Programm ganz bewusst ein junges Publikum ansprechen“, sagt MGV-Obmann Reinhard Huber.

Karten für das Festkonzert des Steyrer MGV Sängerkunst gibt es bei oeticket.com und deren Verkaufsstellen, im Tourismus-Büro im Rathaus sowie an der Abendkassa.

Zukunft gesichert

Überhaupt steht die Suche nach Nachwuchssängern ganz im Mittelpunkt des Jubiläumsjahres. Obmann Huber: „Mit den Veranstaltungen in diesem Jahr wollen wir einerseits die Freude am gemeinsamen Singen wecken, andererseits aber auch für unseren Verein Mitgliederwerbung betreiben.“ Die Rechnung scheint aufzugehen, denn allein fünfzehn der Hobby-Sänger wollen auch weiterhin an der regelmäßigen Probenarbeit teilnehmen und



Foto: Kurt Groh / MGV Sängerkunst

Sein 170-Jahr-Jubiläum feiert der Steyrer MGV Sängerkunst am 8. November mit einem Festkonzert. Auch der neugegründete Projektchor hat dabei Premiere. Das Foto zeigt Sängerkunst-Mitglieder beim Konzert mit dem amerikanischen Schulchor im Juni dieses Jahres.

gen in diesem Jahr wollen wir einerseits die Freude am gemeinsamen Singen wecken, andererseits aber auch für unseren Verein Mitgliederwerbung betreiben.“ Die Rechnung scheint aufzugehen, denn allein fünfzehn der Hobby-Sänger wollen auch weiterhin an der regelmäßigen Probenarbeit teilnehmen und

sechs davon haben sich inzwischen bereits zu einer Mitgliedschaft im Steyrer MGV Sängerkunst entschieden. Zum 170er hat sich der zweitälteste österreichische Männergesangsverein also auch ein Stück Weg in die Zukunft gesichert.

Tag des Denkmals in Steyr

Am **So, 28. September**, findet wieder der „Tag des Denkmals“ statt. Steyr hat an diesem Tag ein attraktives Programm zu bieten:

- **Jüdischer Friedhof**, Taborweg 4: geöffnet von 14 bis 16 Uhr. Führungen um 14.15

und 15.15 Uhr (nach Bedarf, Dauer: ca. 45 Min.); Treffpunkt beim Friedhof. Männliche Besucher werden gebeten, nach jüdischem Brauch eine Kopfbedeckung zu tragen. Infos bei Mag. Karl Ramsmaier, Tel. 07252/48765.

- **Stollen der Erinnerung**, Museumssteg, Zwischenbrücken: geöffnet von 14 bis 17 Uhr. Führungen um 14.15 und 15.15 Uhr (Dauer ca. 1,5 Std.); Treffpunkt beim Eingang; Infos bei Mag. Katrin Auer, Tel. 0650/9108188.
- **Stadtführung** um 15 Uhr; Treffpunkt beim Rathaus; Infos bei Ing. Thomas Bodory oder DI Dr. Hans-Jörg Kaiser, Tel. 07252/575-268.
- **Altes Theater, Promenade 3**: Führungen um 13 und 16 Uhr, von der ehemaligen Gruft, dem unbekanntem „Morzer Keller“ durch das Theater bis in den Dachstuhl (Dauer ca. 1 Std.). Infos bei Ing. Thomas Bodory oder DI Dr. Hans-Jörg Kaiser, Tel. 07252/575-268.

Die **Teilnahme** an den diversen Führungen **ist kostenlos**. Nähere **Details** zu den Veranstaltungen findet man auf www.tagdesdenkmals.at oder bei der Abteilung für Altstadterhaltung, Denkmalpflege und Stadterneuerung des Magistrats Steyr (Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7, Tel. 07252/575-268).

Der Stadtplatz ist eines der besterhaltenen Altstadtsensembles im deutschsprachigen Raum. Am Tag des Denkmals werden Besucher durch die Stadt geführt. Auch der Jüdische Friedhof, der Stollen der Erinnerung und der Morzer Keller im Alten Theater können besichtigt werden.



Foto: Magistrat Steyr / Dr. Hans-Jörg Kaiser

Informationstag für Senioren

Viele Angebote für ein gut betreutes Älterwerden in Steyr

Am **Do, 2. Oktober**, findet von **11 bis 16 Uhr** im Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7, wieder ein Informationstag rund um das Thema „**Gut betreut älter werden in Steyr**“ statt. Der im Vorjahr ins Leben gerufene Aktionstag wird auch heuer vom Gesundheits- und Sozialservice sowie von der Fachabteilung für soziale Dienste des Magistrates organisiert. Bei dieser Veranstaltung stellen sich Steyrer Einrichtungen, Organisationen und Vereine vor, die in der Seniorbetreuung tätig sind. An zahlreichen Ständen können sich die Besucher umfassend und detailliert über die jeweiligen Angebote informieren. Außerdem wird die neue Broschüre „Älter werden in Steyr“ vorgestellt, am Nachmittag stehen kurze Vorträge auf dem Programm, damit sich Interessierte einen Überblick über das hervorragende Leistungsnetz in Steyr verschaffen können. Mit Kaffee und Kuchen wird auch für das leibliche Wohl der Gäste gesorgt.

Mit Info-Ständen vertreten sind:

- **Krankenhaus Steyr:** Überleitungspflege
- **Magistrat Steyr: Gesundheits- und Sozialservice** – Pflegegeld, Behindertenpass, Unterstützungen für pflegende Angehörige, Freiwilligenarbeit; **Fachabteilung für soziale Dienste** – Betreutes- und Betreubares Wohnen, Essen

auf Rädern, Seniorenpass, Sozialarbeit für Senioren, Mobile Dienste

- **Alten- und Pflegeheime Steyr:** Informationen rund um die 3 Steyrer Alten- und Pflegeheime
- **Volkshilfe Steyr:** Wohnen im Alter, Demenz-Abklärung, Besuchsdienst, Haushaltsservice, Mobile Betreuung und Pflege, Tageszentrum
- **Vita Mobile:** Hauskrankenpflege, Mobile Betreuung und Hilfen, SelbA-Club
- **Oö. Hilfswerk:** Haus- und Heimservice, Tageszentrum
- **Rotes Kreuz Steyr:** Rufhilfe, Betreutes Reisen, Mobiles Hospiz, Trauerbegleitung
- **Caritas:** Mobiles Hospiz Palliative Care
- **Gebietskrankenkasse Steyr:** Netzwerk Hilfe
- **Netzwerk Sachwalterschaft:** Sachwalter-

Am Do, 2. Oktober, findet von 11 bis 16 Uhr im Amtsgebäude Reithoffer wieder ein interessanter Informationstag für Seniorinnen und Senioren statt. Dabei können sich Interessierte einen Überblick über die zahlreichen Leistungen verschaffen, die in Steyr angeboten werden.



Foto: Rida / fotolia.com

schaft, Patientenanwaltschaft, Bewohnervertretung

Folgende Vorträge sind geplant:

- 11 Uhr:** Eröffnungsrede – Sozial-Stadtrat Dr. Michael Schodermayr
- 12.30 Uhr:** Demenz-Abklärung – Mag. Christine Völkl, Volkshilfe Steyr
- 13 Uhr:** Generationen Leben – Mag. Carola Kimbacher, MBA, Vita Mobile
- 13.30 Uhr:** Film „Das Leben im Alten- und Pflegeheim Münchenholz“ – Helga Freidhager, Alten- und Pflegeheime Steyr
- 14.30 Uhr:** Das Rote Kreuz ein Leben lang / Angebote, Mitarbeit, Erste-Hilfe – Mag. Markus Brunner, Rotes Kreuz Steyr
- 15 Uhr:** Das Lebensende zu Hause verbringen – DSBA Rosemarie Roier und DSBA Renate Kogler, Caritas/Mobiles Hospiz Palliative Care
- 15.30 Uhr:** Palliativbetreuung im Krankenhaus Steyr – DGKS Anna Hagen, LKH Steyr/Stationsäre Palliative Pflege

Im Monat August sind im Geburtenbuch des Steyrer Standesamtes 97 Kinder beurkundet worden (August 2013: 84). Aus Steyr stammen 39, von auswärts 58 Kinder. 45 Paare haben im August geheiratet (August 2013: 33). Ein Bräutigam war aus Deutschland, zwei Bräutigame kamen aus Bosnien-Herzegowina; eine Braut war aus China, zwei Bräute kamen aus Deutschland. 50 Personen sind im Berichtsmontat gestorben (August 2013: 61). Zuletzt in Steyr wohnhaft waren 24 (12 Männer und 12 Frauen). Von den Verstorbenen waren 48 mehr als 60 Jahre alt.

Geburten

Luka Bendra, Andre Peter Lehrer, Martha Zehetner, Fabian Qeriqi, Shanaya Isabell Dürr, Ines Čatić, Maximilian Zwirn, Antonio Andić, Julien-Christian Gruber, Carmen Schinagl, Julia Schönberger, Şeyma Betül Demir, Emilia Hantak, Elijah Ezekiel Chike Igwe Ifeanyichukwu, Linus Jan Pitscheneder, Oskar Rechling-Greimel, Oliver Jakob Tischberger, Florian Benatzky, Lukas Satt-

mann, Eva Sophie Schönberger, Sofia Pet-schauer, Kevin Schachermayr, Din Mutap-čić, Amila Mesić, Jana Chayenne Blue Haider, Luca Zeithofer, Emma Kalkgruber, Emma Haslinger, Benjamin Hot

Standesamt



Eheschließungen

Johann Lirscher und Huiling Yu; Clemens Eigner und Xenia Sudasch; Christian Galli und Aneta Mujagić; Marcel Pilsner und Kerstin Großbauer; Manuel Wittwer und Andrea Pompöse; Josef Atterbigler und Brigitte Oser; Dipl.-Ing. Dr. Michael Kordon, St. Ulrich, und Dipl.-Ing. Tina Dutzler, Bakk.rer.nat.; Roland Mayer und Doris Jachs; Thomas Prettner und Daniela Bauer; Christian

Rückert und Bianca Fluch; Markus Granditsch und Marlena Gaertner; Selmir Isaković, Bosnien-Herzegowina, und Jasmina Jusić; Manuel Tockner und Dorothea Nitsche, M.A.; Johann Gegenleitner und Leopoldine Kneidinger

Sterbefälle

Franziska Kliment, 83; Elisabeth Teufel, 93; Gertrud Plotz, 78; Ernst Pösinger, 74; Hedwig Wider, 71; Ferdinand Brückler, 73; Franz Halbmayr, 82; Dipl.-Ing. Vladimír Hruška, 93; Lieselotte Lehner, 85; Elena Morusca, 100; Walter Öttl, 68; Franz Rausch, 77; Helma Steinleitner, 86; Ernestine Zeilermayr, 93; Johann Zweckmayr, 84; Horst Grinninger, 71; Maria Ruml, 80; Franz Staudenbauer, 95; Josefa Weinhauser, 91; Dr. Lieselotte Braunreiter, 73; Johanna Dunzinger, 81; Theresia Gerster, 90; Ing. Johannes Hack, 86; Berthold Haunschmid, 66; Ernst Hauser, 53; Helga Plaat, 82; Anna Schafelner, 89; Elfrieda Staudinger, 89; Johann Steiner, 85

Diamantene Hochzeit

feierten...



Frau Karoline und
Herr Franz Koller

Goldene Hochzeit

feierten...



Frau Ingrid und Herr Eduard Peyreder

Foto: Fußhofer



Frau Ottilie und
Herr Erwin Sammer



Frau Ingrid und Herr Franz Stürmer

Wir gratulieren



Zum 102. Geburtstag

Hildegard Schmutz

Zum 95. Geburtstag

Notburga Neuhauser, Elisabeth Heumader,
Leopoldine Mühlböck

Zum 90. Geburtstag

Hedwig Rammer, Maria-Ingrid Aschauer,
Linda Janele, Helena Ahorner, Herta Grabner,
Maria Laub

Vorträge in den Seniorenklubs

„Karibik-Kreuzfahrt“ (1. Teil) – Tondiaschau von Günter Heidenberger:

Mo, 20. Okt., 14.30 Uhr, SK Resthof
Di, 21. Okt., 14.30 Uhr, SK Tabor
Mi, 22. Okt., 14.30 Uhr, SK Innere Stadt
Do, 23. Okt., 14.30 Uhr, SK Ennsleite
Do, 30. Okt., 14.30 Uhr, SK Münchenholz

Teil 2 der Tondiaschau „Karibik-Kreuzfahrt“ ist ab 10. November in den Seniorenklubs zu sehen. Die genauen Termine werden im Oktober-Amtsblatt bekanntgegeben.

Steyrer Paare, die ihre **Jubiläums-Hochzeit bekanntgeben** möchten, können dies beim Magistrat Steyr melden. Die Antragsformulare sind beim Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) erhältlich oder auf der Homepage der Stadt Steyr (www.steyr.at) unter eGovernment – Ehrung – Ehe-Jubilare zu finden.

Vor 100 Jahren

■ Das Ministerium des Inneren erklärt die Österreichische Waffenfabrik in Steyr und Letten für die Dauer des Krieges zum staatlich geschützten Unternehmen.

■ Am 6. September langt der erste Verwundeten-Transport von der Kriegsfront mit 136 Mann, darunter 41 russische Kriegsgefangene, in Steyr ein. Es ist ursprünglich die Ankunft von 520 Mann angegeben worden, doch verringerte sich die Zahl durch Ausladungen an anderen Orten deutlich. Die Schwerverletzten werden mittels Rettungswagen in das bei der Jägerkaserne errichtete Notlazarett befördert.

Quelle: Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1916

Vor 75 Jahren

■ Die Fassadenerneuerung auf dem Adolf-Hitler-Platz schreitet zügig voran. Die Häuserfronten mit den frischen, leuchtenden Farben geben diesem historischen Platz nun ein unheimlich freundliches Gepräge. Bei den Renovierungsarbeiten treten auch alte bauliche Kunstwerke wieder zutage, wie Sgraffito-Verzierungen und Fresko-Fragmente.

■ Am 24. September erhält die Bergwacht des Deutschen Alpenvereins die Meldung, dass im Bereich der Spitzmauer zwei Seilpartien in Bergnot geraten sind. Trotz einer raschen und intensiven Suche bei Schneefall und Nebel können Karl Fineder, Heinrich Kramlinger und Karl Bölzgruber nur noch tot geborgen werden. Von den beiden Alpinisten Josef Schatzl und Josef Wagner fehlt bisher jede Spur.

Quelle: Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1940

Vor 50 Jahren

■ Eine ungewöhnliche Urlaubsreise bestreiten die beiden Steyrer Fritz Saibl und Franz Hofer: Die beiden Mitglieder des Rudervereines „Germanen“ bauen sich ein Doppelzweier-Ruderboot, lassen es nach Bregenz verfrachten und rudern von dort über den Bodensee den Rhein abwärts bis Holland. Das Ziel Rotterdam erreichen sie nach 14 Tagen, am 4. September 1964, nachdem sie rund 1000 Kilometer zurückgelegt haben.

■ Die längst fällige Neuregelung des Verkehrs auf dem Steyrer Stadtplatz ist nun fertig gestellt und bringt verkehrstechnisch eine gewal-

tige Umstellung. Die Kreuzung Grünmarkt – Pfarrgasse – Stadtplatz hat eine automatische Ampelanlage erhalten, zugleich sind die Fahrspuren auf dem Stadtplatz gekennzeichnet worden. Der ruhende Verkehr ist vor allem auf die Mitte des Platzes konzentriert worden.

■ Die Saison im Stadtbad Steyr wird heuer mit einem Rekordergebnis von 117.369 Besuchern abgeschlossen. Im Verlauf des Sommers werden 89 Badetage gezählt, wobei die Tageshöchstzahl an Besuchern mit 4.261 erreicht wird.

Quelle: Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1966

Vor 25 Jahren

■ Der hundertjährige Bestand der Steyrtalbahn wird am 2. September mit einer Jubiläumsfahrt stilvoll gefeiert. Neben einer Abordnung von Steyrer Politikern findet sich auch Landeshauptmann Dr. Josef Ratzenböck am Bahnhof ein. Fahrgäste in historischer Kleidung verleihen den Feierlichkeiten eine besondere Note.

■ Der Aufsichtsrat von Steyr-Daimler-Puch stimmt am 12. September dem Verkauf des LKW-Werkes in Steyr an den deutschen Konzern MAN zu. MAN kündigt postwendend an, in den nächsten Jahren rund eine Milliarde Schilling in Steyr investieren zu wollen.

■ Mit einem Festgottesdienst wird am 28. September in der Michaelerkirche der Abschluss der Kirchenrestaurierung in würdiger Form gefeiert. Die vielen Festgäste, darunter Landeshauptmann Dr. Josef Ratzenböck und Diözesanbischof Maximilian Aichern, freuen sich über das gelungene Werk. Das Gotteshaus zählt mit seiner frühbarocken Innenaus-

stattung zu den besonderen Sehenswürdigkeiten des Landes.

Quelle: Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1991

Vor 10 Jahren

■ Die Professor-Anton-Neumann-Medaille für besondere kulturelle Leistungen wird posthum an Günter Himmelbauer verliehen. Der Pädagoge hat sich mehr als fünf Jahrzehnte in Steyr als vielseitiger Musiker und Kultur-Funktionär verdient gemacht. Neben seinem kulturellen Engagement hat sich Günter Himmelbauer zeit seines Lebens für sozial schwächere Menschen eingesetzt. Er starb am 8. Mai 2003; die Auszeichnung nahm seine Frau Heide aus den Händen von Bürgermeister Forstenlechner entgegen.

■ Öffentliche Gebäude sollen in Steyr in Zukunft beleuchtet werden. Dabei denkt man vorerst an den Innerberger Stadl und das Neutor. Die Stadt beauftragt ein technisches Büro, um die Planung und Gestaltung einer Beleuchtungsanlage zu erstellen.

■ Mit 1. September ist der Direktor der Steyrer Musikhauptschule OSR Erich Ganglmayer in den Ruhestand getreten. „Direktor Erich Ganglmayer ist es gelungen, die Schüler für Musik zu begeistern und mit der Musik ihre Persönlichkeit und Teamfähigkeit zu fördern.“ „Der gute Ton macht die Musik“ wurde unter Ganglmayer zum Leitspruch für Lehrer, Schüler und Eltern. Gemeinsam mit seinem Kollegen Günter Dunst hatte Ganglmayer das Projekt einer musikalischen Schwerpunktschule in den 1980er-Jahren in Angriff genommen und 1988 endgültig verwirklicht.

Quelle: Steyrer Amtsblatt September 2004



Blick auf den Steyrer Stadtplatz im Jahr 1964. Im Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1966 steht unter anderem zu lesen: „Die längst fällige Neuregelung des Verkehrs auf dem Steyrer Stadtplatz ist nun fertig gestellt und bringt verkehrstechnisch eine gewaltige Umstellung. Der ruhende Verkehr wurde vor allem auf die Mitte des Platzes konzentriert.“

Werndl-Sondermarke aufgelegt

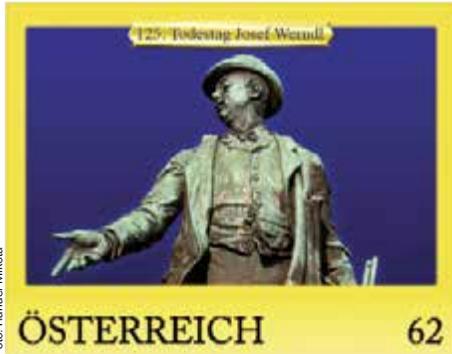


Foto: Raffael Mikota

Die neue Marke zeigt einen Bildausschnitt vom Werndl-Denkmal vor azurblauem Hintergrund.

Das Steyrer Stadtarchiv und der Verein „Freunde der Geschichte der Stadt Steyr“ haben anlässlich des 125. Todestages von Josef Werndl eine personalisierte Sondermarke (Bild) aufgelegt. Der Nominalwert der Marke beträgt 0,62 Euro, der Verkaufspreis pro Stück 2,50 Euro. Das postalische Kleinod zeigt ein Halbfigurenbild (Bildausschnitt vom Werndl-Denkmal) des bedeutenden Steyrer Industriellen, vor azurblauem Hintergrund. Gestaltet hat das Sujet Raffael Mikota, der daran dachte, dass das Werndl-Denkmal bei seiner Enthüllung 1894 vor freiem Hintergrund in den Himmel ragte. Erhältlich sind die Postwertzeichen im Stadtservice (Rathauseingang, Parterre, rechts) und im Stadtarchiv Steyr solange der Vorrat reicht.

Dank für Nachlass-Übergabe

Das Steyrer Stadtarchiv und der Verein „Freunde der Geschichte der Stadt Steyr“ bedanken sich bei Frau Dr. Helga Kaschl-Wimmer für die Übergabe des Nachlasses ihrer Mutter, Grete Neubauer, die sich intensiv mit der Geschichte und Heimatkunde Steyrs beschäftigt hat. Frau Dr. Kaschl-Wimmers Dissertation „Die Österreichische Waffenfabriksgesellschaft 1914 – 1934“ zählt übrigens zu den am meisten gelesenen Werken aus der Bibliothek des Stadtarchivs.

Das **Steyrer Stadtarchiv** ist für Interessierte immer **dienstags von 13 bis 17 Uhr** geöffnet. Es befindet sich im Rathaus am Stadtplatz (Eingang Stadtplatz 25, quer über den Innenhof zum Nebeneingang, 3. Stock lt. Wegweiser).

Kontakt: Ing. Dr. Raimund Ločičnik (Stadtarchivar), Tel. 07252/575-347, E-Mail: stadtarchiv@steyr.gv.at, www.steyr.at/stadtarchiv

Der Zweite Weltkrieg beginnt

Breslau, 31. August 1939

„Etwa um 20 Uhr wurde am Donnerstag der Sender Gleiwitz durch einen polnischen Überfall besetzt. Die Polen drangen mit Gewalt in den Senderaum ein. Sie wurden schon nach wenigen Minuten (!) von der Polizei überwältigt, die von Rundfunkhörern alarmiert worden war. Die Polizei musste von der Schusswaffe Gebrauch machen, wobei es auf Seiten der Eindringlinge Tote gab.“

Mit dieser, aus heutiger Sicht fast nebensächlichen Meldung in der „Volksstimme“ beginnt eines der dunkelsten Kapitel der europäischen Geschichte. Im Chronikteil des „Jahrbuches des Kreises Steyr“ lassen sich Details zum Beginn des Zweiten Weltkrieges aus der propagandistischen Sicht der NS-Presse nachlesen. Dort heißt es: „Die polnische Regierung ist vollständig in das Netz der englischen Spinne geraten. Presse, Rundfunk und Geschichtslügen haben das polnische Volk aufgeputscht (...) und ihnen eingepflicht, dass sie die Herren Mitteleuropas wären. Ende August (1939) hat der Führer der Welt ein Beispiel von Entgegenkommen allergrößten Ausmaßes gegeben und den Polen ein Angebot gemacht, welches auch für sie als Staat tragbar gewesen wäre. Die Antwort darauf war die Generalmobilmachung der polnischen Armeen.“

Den Inhalt des Angebotes verschweigt der Chronist geflissentlich. Dafür fährt er wenig später mit der Reaktion Hitlers fort: „Am 1. September gab der Führer – nachdem jeder Vorschlag zur Güte eiskalt abgelehnt wurde – den Befehl, den Abwehrkampf anzunehmen. Ein in der Geschichte einzigartig dastehendes Schicksal hat sich danach innerhalb von 18 Tagen vollzogen. Polen, der Staat von Ver-

sailles Gnaden, der ausersehen war, eine ständige Bedrohung des deutschen Volkes im Osten zu bilden, wurde von den wuchtigen Schlägen der Deutschen Wehrmacht zerschmettert und hat aufgehört zu bestehen. (...) Am 19. September ist der Führer als Befreier gefeiert, in Danzig eingezogen.“

Vorenthalten wurde den Lesern der Zeitungen die Tatsache, dass Hitler bereits am 22. August 1939 auf dem Berghof bei Berchtesgaden mit den Oberbefehlshabern der Wehrmacht den Entschluss zum Angriff auf Polen festgelegt hatte und anschließend die deutschen Truppen gemeinsam mit den russischen Verbänden entlang der Grenze von Polen in Stellung gebracht wurden.

In einem Aufruf vom 4. September 1939 idealisiert Hitler nochmals die Haltung Deutschlands und das für ihn damit verbundene, immerwährende Unrecht des Vertrages von Versailles mit den Worten: „Das deutsche Volk wird jedes Opfer bringen in der Erkenntnis, dass es seinem Werte und seiner geschichtlichen Vergangenheit nach diese Auseinandersetzung nicht zu fürchten hat. Geschlagen sind wir in der Geschichte nur dann geworden, wenn wir uneinig waren. (...) Der Weg, den wir nun beschreiten, ist nicht schwerer, als der Weg von Versailles bis 1939. Wir haben nichts zu verlieren, wir haben aber alles zu gewinnen. Gezeichnet Adolf Hitler, Berlin, 3. 9. 1939“

Tatsächlich starben im Zweiten Weltkrieg weltweit rund 55 Millionen Menschen, allein in Polen gab es fünf und in Deutschland rund sieben Millionen Tote zu beklagen.

Dr. Raimund Ločičnik



Parade der Deutschen Wehrmacht in Steyr nach dem gewonnenen Polen-Feldzug. Auf dem Fahrzeug ist vorne das Wapen mit dem polnischen Adler zu sehen.

Foto: Sammlung Hermann Augner



Fotos: Klaus Mader

Nach getaner Arbeit ließen sich die jungen Köche das gemeinsam zubereitete Menü gut schmecken.

Spaß und Abenteuer beim Ferienprogramm der Stadt

Kochen, filzen, eine Märchenwanderung bis zum Windloch unternehmen, fischen, das historische Steyr zu Fuß entdecken – all diese Aktivitäten standen auf dem heurigen Sommerferien-Programm der Stadt Steyr. Die von der Kulturverwaltung des Magistrates organisierten Veranstaltungen sind bei den Kindern gut angekommen. Den rund siebzig Teilnehmern zwischen 6 und 14 Jahren wurde eine spannende und lustige Abwechslung in den Ferien geboten. Der Ausflug nach Linz mit Besuch des Ars Electronica Center und des Tierparks musste wegen zu weniger Anmeldungen leider abgesagt werden.



Mit Gerda Sträublmayr lernten die Kinder das Nassfilzen. Dabei sind u. a. wunderschöne Bilder entstanden, die als Pinnwand oder Sitzkissen verwendet werden können.



Wissenswertes über die Geschichte der alten Eisenstadt erfuhren die Kinder bei einem Altstadt-Spaziergang. Unter dem Titel „Fliegenschütz und Nachtwächter“ zeigte Thomas Bodory auch geheimnisvolle Plätze.

Unter Anleitung von Mitgliedern des Angelsportvereines Steyr wurde in den Stadtgut-Teichen gefischt.



Margot Schmidl unternahm mit den Teilnehmern eine Märchenwanderung, die auf den Steyrer Hausberg, den Damberg führte.



5 x IN IHRER NÄHE

BAD HALL

Hauptplatz 21, T. 07258 75 01
Mo - Fr: 8.30 - 18.00 Uhr
Sa: 8.30 - 17.00 Uhr

KIRCHDORF

Rathausplatz 6, T. 07582 624 00
Mo - Fr: 9.00 - 18.00 Uhr
Sa: 9.00 - 17.00 Uhr

SIERNING

Mühlberg 16, T. 07259 45 20
Mo - Fr: 8.30 - 12.00 Uhr
14.30 - 18.00 Uhr
Sa: 8.30 - 17.00 Uhr

ST. VALENTIN

Hauptstr. 56, T. 07435 523 03
Mo - Fr: 8.30 - 18.00 Uhr
Sa: 8.30 - 17.00 Uhr

SCHWERTBERG

D. v. Aist-Str. 4, T. 07262 612 30
Mo - Fr: 8.30 - 12.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Sa: 8.30 - 17.00 Uhr

f Besuchen Sie uns auf
[facebook.com/kutsam](https://www.facebook.com/kutsam)



Kutsam

Wo Mode zum Erlebnis wird!

Night-
shopping
bis 21 Uhr

Mode- Trend-Abend

Freitag, 26. September

in unseren Filialen **Bad Hall,**
Sierning, Schwertberg,
Kirchdorf und St. Valentin.

Beginn: 19 Uhr / Eintritt frei

Infos unter
www.kutsam.at/modetrend



WOHNBAU 2000 STEYR

Gesellschaft m.b.H.

Kammermayrstr. 2, 4400 Steyr, Tel. (0) 72 52 / 42 465
www.wohnbau2000.at, steyr@wohnbau2000.at



Büro / Geschäftslokal
Ennsleite, Arbeiterstraße 21



ca. 482,75 m², Gas, Terrasse, Parkplatz

Miete € 4.066,70 (inkl. BK)

Zentrum, Hessenplatz 3



ca. 100 m², 2 Räume, Gas

Miete: € 566,14 (inkl. BK)

Ennsleite, Schillerstraße 43



ca. 79,46 m², Gas, Nähe MAN

Miete: € 606,15 (inkl. BK)

Ennsleite, Arbeiterstraße 8



ca. 76,00 m², Fernwärme, Balkon

Miete: € 674,82 (inkl. BK/HK)

Wehrgraben, Schwimmschulstr. 2



ca. 44,10 m², Gas, Nähe FH/BAKIP

Miete: € 317,46 (inkl. BK)

Wehrgraben, Gaswerkergasse 8



ca. 92,85 m², Gas, Nähe FH

Miete: € 599,11 (inkl. BK)

Wehrgraben, Annagasse 4



ca. 43,00 m², Gas, Nähe FH

Miete: € 303,37 (inkl. BK)

Büro/Praxis/Geschäftslokal
Ennsleite, Kammermayrstraße 6



ca. 48,97 m², Fernw., PPL-Anm. möglich

Miete: € 487,72 (inkl. BK)

„WOHNBAU 2000 – Wohnqualität für Ihren Lebensraum“

Abfall vermeiden und gesund ernähren: Aktion „Schlaue Jause – coole Pause“ für Schulanfänger



Foto: Magistra Steyr / Presse

Pünktlich zu Schulbeginn erhielten die Schulanfänger auch heuer wieder eine Jausenbox. Vizebürgermeister Willi Hauser verteilte die umweltfreundlichen Behälter an die Kinder der 1a und 1b der Volksschule Ennsleite.

Auch heuer hat jeder Erstklässler in Steyr zu Schulbeginn eine Jausenbox bekommen, gefüllt mit einem Apfel und einem Müsliriegel. Das Motto der Aktion „Schlaue Jause – coole Pause“ lautet: Die Jause gehört in die Box und nicht in Alufolie gewickelt oder ins Plastiksackerl eingepackt. Üblicherweise sind die Abfallbehälter in den Schulklassen nach der großen Pause voll mit Verpackungsabfällen. „Gegen das stetige Ansteigen der Abfallmenge ist die Vermeidung unnötiger Abfälle die einzig wirkungsvolle Maßnahme“, so Ab-

fallberaterin Ulrike Schüller. Aus diesem Grund würden die Taferlklassler von der Stadt zu Schulbeginn eine Jausenbox erhalten. Außerdem sollen die Eltern durch diese Aktion für gesunde Ernährung sensibilisiert und darauf aufmerksam gemacht werden, dass man beim Schulwart eine gesunde Jause kaufen kann. „Die Eltern erhalten eine Qualitätsgarantie für die Schuljause ihres Kindes. Das bedeutet, dass es täglich frisches Vollwertbrot und -gebäck, frische Biomilch, zwei Produkte aus der Obst- und Gemüsepalette je nach

Saison, selbstgemachten Topfenaufstrich sowie verschiedene Korn- und Müsliriegel zum gesunden Naschen beim Schulwart gibt“, erklärt Schüller.

„Mir ist die Gesundheit der Kinder ein großes Anliegen, und ich bin stolz auf das Projekt, das wir auch in Zukunft weiterführen werden“, freut sich Vizebürgermeister Willi Hauser über die Aktion „Schlaue Jause – coole Pause“, die bereits seit 2008 von der Stadt durchgeführt wird.

Probealarm am 4. Oktober

Am **Sa, 4. Oktober**, findet **zwischen 12 und 12.45 Uhr** ein bundesweiter Zivilschutz-Probearm statt. Achten Sie auf die Sirenen-Signale und überprüfen Sie gleichzeitig ihren Lebensmittelvorrat und die Sicherheitseinrichtungen im Haushalt.

Die Bedeutung der Signale:

- **Sirenenprobe:** 15 Sekunden (jeden Samstagmittag)
- **Warnung:** drei Minuten gleichbleibender Dauerton. Herannahende Gefahr!
- **Alarm:** eine Minute auf- und abschwellender Heulton. Gefahr! Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen.
- **Entwarnung:** eine Minute gleichbleibender Dauerton. Ende der Gefahr!

Bitte keine Notruf-Nummern blockieren! Es handelt sich um einen Probealarm. Dies ist kein Grund zur Beunruhigung.

Info-Telefon (von 11 bis 14 Uhr): 130

Erfolgreiche Info-Kampagne „Reinwerfen statt wegwerfen“

Vor kurzem wurde die bereits im Februar gestartete Aktion „Reinwerfen statt wegwerfen“ im Naherholungsgebiet Unterhimmler Au und auf dem Stadtplatz fortgeführt. Ziel der Jahreskampagne ist, das Thema Mülltrennung wieder mehr ins Bewusstsein der Menschen zu rücken und darauf aufmerksam zu machen, dass man Abfälle nicht achtlos wegwerfen oder liegenlassen soll. In der Unterhimmler Au wurden Sammelsäcke an Badegäste, Spaziergänger und Hundebesitzer verteilt. Außerdem wiesen die Abfallberater und das Maskottchen der Aktion auf die zahlreich aufgestellten Mist-

kübel hin – mit der Bitte, diese auch zu benutzen. „Unsere Naherholungsgebiete sind Oasen für die Bürgerinnen und Bürger. Jeder sollte sich für seine angefallenen Abfälle verantwortlich fühlen“, erklärt Abfallberaterin Ulrike Schüller.

Beim Infostand auf dem Stadtplatz gab es Tipps zur Abfallvermeidung und für richtiges Mülltrennen. Umwelt-Referent Vizebürgermeister Willi Hauser freut sich über das gelungene Projekt: „Die Aktion ist sehr gut angekommen. Wir haben viele positive Rückmeldungen erhalten.“

Abfälle soll man in die dafür vorgesehenen Behälter reinwerfen und nicht achtlos wegwerfen – eine in Steyr durchgeführte Kampagne hat die Bevölkerung für das Thema Umweltschutz sensibilisiert. Lydia, Timo, Jonas und Lina waren begeistert vom Besuch des Maskottchens „Plüschi“ in der Unterhimmler Au.

Foto: K. Mader





Bei der feierlichen Eröffnung ging es hoch her.

Wissensdurstige Schlaufüchse erobern den Campus Steyr

Ende August ging auf dem Steyrer Fachhochschul-Campus und im Museum Arbeitswelt die elfte KinderUniSteyr erfolgreich über die Bühne. Rund 800 Kinder, Jugendliche und interessierte Erwachsene nahmen an dem tollen Kursprogramm unter dem Motto „fragen.forschen.wissenwollen“ teil. Insgesamt standen 180 Vorlesungen, Workshops und Exkursionen zur Auswahl. Organisiert wird die KinderUni vom Steyrer Institut für Angewandte Umweltbildung (IFAU). Der Veranstalter dankt allen Unternehmen, Institutionen und Partnern, die finanziell oder inhaltlich wie durch Lehrveranstaltungen zum großartigen Erfolg der KinderUni beitragen. Vertreter einiger Sponsoren begründen, warum ihnen die Unterstützung dieser außergewöhnlichen Bildungsinitiative wichtig ist: „Es ist bekannt, dass Kinder mit einem natürli-

chen Drang, Neues zu entdecken, zu erfahren, ausgestattet sind. Was liegt also näher, als diese optimale Voraussetzung durch gezielte Förderung bestmöglich zu nutzen? Genau deshalb hat sich SKF von Anbeginn der KinderUni als Unterstützer dieser großartigen Idee beteiligt“, erklärt Dipl.-Ing. Werner Freilinger von der SKF Österreich AG. Dipl.-Ing. Gerhard Wölfel, Geschäftsführer von BMW in Steyr, betont: „Wir haben die KinderUni auch dieses Jahr wieder unterstützt um beizutragen, den enormen Wissensdurst der Kinder zu stillen und ihre natürliche Selbstverständlichkeit Neuem gegenüber zu stärken.“ „Was könnte man als regionaler Leitbetrieb Besseres unterstützen, als eine Initiative, die den Kindern beibringt, über Grenzen hinaus und in größeren Zusammenhängen zu denken?“, so DDr. Karl-Heinz Rauscher von der MAN



Für die jüngsten Teilnehmer gab es Mini-Forscher-Labors, wo sie u. a. Wasserlebewesen betrachten konnten.

Truck & Bus Österreich AG.

Das Team des IFAU hat das KinderUni-Angebot **heuer erstmals auf sechs Standorte in ganz Oberösterreich** erweitert – neben Steyr auch im Enns- und im Almtal, in Wels, Linz sowie Hagenberg. Die KinderUniSteyr war die größte Veranstaltung in Oberösterreich.

Junge Flugzeugplaner mit ihren fertigen Objekten



Opern-Workshop: Die Entführung aus dem Serail





Beim Workshop „Fantasien aus Metall“ waren der Kreativität keine Grenzen gesetzt.



Professor Schlaufuchs und seine Assistentin Alpenveilchen sorgten für eine lustig-lehrreiche Eröffnung, bei der auch die Partner der KinderUni nicht verschont blieben.



Aufmerksame Studierende in einem Hörsaal der Steyrer Fachhochschule



Dozentin Ille Gebeshuber mit Studierenden



„So ein Theater“ – geheime Mission vom Mars, aber wem gehört das Hirn?



Eifrige Stadtplaner im kreativen Prozess

Jede Menge Spannung beim Workshop „Bis aufs Blut“

Junge Helferinnen und Helfer verstärken das Team der KinderUniSteyr.



Der Verein Sternfreunde Steyr wurde im Jahr 2003 gegründet, nachdem sich einige sternbegeisterte Enthusiasten zusammengeschlossen hatten, um gemeinsam ihrem Hobby nachzugehen. Im Jahr 2007 konnte eine Sternwarte in Aschach an der Steyr aufgestellt werden. Dank dem ehrenamtlichen Einsatz der Mitglieder und zahlreicher Sponsoren wurde ein 11-Zoll-Spiegelteleskop fix montiert und eine Einhausung errichtet. Nach sechs Jahren und vielen schönen „Sternstunden“ zog es die Mitglieder nun in dunklere Gefilde, da der bisherige Standort aufgrund der Nähe zu Steyr und der dramatisch zunehmenden Lichtverschmutzung nicht mehr ideal war.

Seit 2013 ist der neue Standort der Sternfreunde auf der Hohen Dirn in Losenstein. Hier in knapp 1100 Metern Seehöhe ist es etwas abseits der Lichtverschmutzung der Städte noch möglich, ungestört den Nachthimmel zu beobachten. Dieser Standort zählt zu den besten Beobachtungsorten mit schützenswertem und beeindruckendem Nachthimmel in Mitteleuropa und wird von vielen Hobbyastronomen sehr geschätzt. Im ersten Jahr konnten schon einige sehr erfolgreiche Beobachtungsnächte veranstaltet werden. Viele Besucher waren von dem extrem dunklen Nachthimmel fasziniert. Ziel des Vereines ist es auch, die Menschen auf die Probleme und Risiken der Lichtverschmutzung aufmerksam zu machen.

Ausstattung der Sternwarte:

Meade 12" (305 mm Durchmesser) LX 200



Auch die Sonne kann beobachtet werden.

Der astronomische Beobachtungsverein der Sternfreunde Steyr



Fotos: Rudolf Dobeberger

In den Beobachtungsnächten wird der Nachthimmel gemeinsam betrachtet, es wird auch über astronomische Themen diskutiert.

Schmidt-Cassegrain Spiegelteleskop mit

GoTo-Steuerung: Dieses sehr lichtstarke Teleskop erleichtert das Auffinden von Objekten am Himmel. Es können mehr 145.000 Objekte des Nachthimmels angesteuert werden.

Skywatcher Refraktor 100/900 mit Coronar Solar Max 60 < 0,7 Angström Filter: Dies ist ein Refraktor-Teleskop mit einem hochwertigen H-Alpha-Filter, durch den man einen faszinierenden Blick auf die volle Sonnenoberfläche hat. Außerdem verfügen zahlreiche Vereinsmitglieder über eigene Teleskope, die regelmäßig bei den Beobachtungsnächten verwendet werden.

Beobachtungsnächte und Vorträge

Der Verein veranstaltet regelmäßig **Beobachtungsnächte**, an denen gemeinsam der Nachthimmel beobachtet und über aktuelle astronomische Themen diskutiert wird. Die Experten der Sternfreunde vermitteln auf

Wunsch die optimale Handhabung eines Teleskops für Astronomie-Einsteiger. Wer Lust hat, kann auch sein eigenes Teleskop mitbringen.

Beobachtungsort ist, wenn nicht anders angegeben, der Standort auf der Hohen Dirn. Terminänderungen werden rechtzeitig auf der Homepage www.sternfreunde-steyr.at bekannt gegeben. Die Termine finden nur bei Schönwetter statt.

Fixpunkt ist eine Zusammenarbeit mit dem Nationalpark Gesäuse. Jährlich im August wird der „**Perseiden-Schauer**“, ein gehäuftes Auftreten von Sternschnuppen, geführt beobachtet.

Darüber hinaus gibt es noch **Zusatztermine bei aktuellen astronomischen Ereignissen**, wie z. B. sichtbaren Kometen. Diese werden auf der Homepage kurzfristig bekanntgegeben. Gegen Voranmeldung besteht die Möglichkeit für größere (Schüler-)Gruppen, einen **eigenen Beobachtungstermin** zu veranstalten.

In unregelmäßigen Abständen werden **Fachvorträge** abgehalten, bei denen Vereinsmitglieder oder externe Vortragende über ausgewählte Themen referieren. Obmann Rudolf Dobeberger steht auch für Vorträge in Schulen zur Verfügung.

Bei Interesse wird um Kontaktaufnahme per E-Mail an rudolf.dobeberger@utanet.at gebeten.

Die nächsten Beobachtungstermine

- **Sa/So, 26. und 27. September, 20 Uhr:** Grabner Alm (Fahrmöglichkeit auf die Alm mit dem Nationalparkfahrzeug)
- **Sa, 25. Oktober, 18 Uhr:** Hohe Dirn
- **Sa, 22. November, 18 Uhr:** Hohe Dirn

Steyrer Lehrling gewinnt Wettbewerb

27 Lehrlinge aus Oberösterreich zeigten bei der Goldenen CIMSEC Kammkelle, dem größten österreichischen Lehrlingswettbewerb für Hafner- und Fliesenleger, sehr gute Leistungen im praktischen und theoretischen Bereich. Beqa Bardhyl, Lehrling der Steyrer Firma Fliesenstudio Oberlininger, konnte sich mit einer exzellenten Leistung durchsetzen und erreichte den 1. Platz in Oberösterreich.

Gratulation für den erfolgreichen Lehrling – auf dem Foto (v. l.): Linda Oberlininger, Lehrmeister Gerhard Oberlininger, Daniel Oberlininger, Lehrling Beqa Bardhyl, Mitarbeiter Johannes Eichhorn, Stadträtin Ingrid Weixlberger, Hans-Peter Krenn (CIMSEC) und Berufsschul-Lehrer Franz Gruber.



Foto: Henkel Österreich

Fundtiere

Folgende Fundtiere warten im Steyrer Tierheim auf die Abholung durch ihre Besitzer:

- Wellensittich, männlich, gelb-grün, 5 Jahre alt; Fundtier-Nr. 3942
- Kater, Europ. Hauskatze, rot getigert mit weiß, 3 Monate alt; Fundtier-Nr. 3943
- Europ. Hauskatze, tricolor, 3 Monate alt; Fundtier-Nr. 3944
- Kater, Europ. Hauskatze, schwarz,

- 3 Jahre alt; Fundtier-Nr. 3989
- Ratte, weiblich, weiß mit grau, 6 Monate alt; Fundtier-Nr. 4007
- Ratte, weiblich, weiß mit dunkelgrau, 6 Monate alt; Fundtier-Nr. 4027
- Kater, Europ. Hauskatze, rot getigert, 5 Monate alt; Fundtier-Nr. 4079
- Kater, Europ. Hauskatze, rot getigert, 3 Jahre alt; Fundtier-Nr. 4126
- Europ. Hauskatze, schwarzbraun, 2 Monate alt; Fundtier-Nr. 4151
- Europ. Hauskatze, tricolor, langhaar, 2 Monate alt; Fundtier-Nr. 4152
- Kater, Europ. Hauskatze, rot-weiß, 3 Monate alt; Fundtier-Nr. 4160
- Europ. Hauskatze, schwarz, 3 Monate alt; Fundtier-Nr. 4161

- Kaninchen, schwarz mit etwas weiß, 1 Jahr alt; Fundtier-Nr. 4185
- Kaninchen, weiß mit etwas braun und schwarz, 1 Jahr alt; Fundtier-Nr. 4186
- Europ. Hauskatze, tricolor, 4 Jahre alt; Fundtier-Nr. 4192

Kontakt: Tierheim Steyr, Neustifter Hauptstraße 11, 4407 Steyr-Gleink, www.tierheim-steyr.at, Tel. 07252/71650 (Mo—Sa von 8 bis 12 und 16 bis 19 Uhr, So von 18 bis 20 Uhr), **Notdienstbereitschaft Tierheim** unter Tel. 0650/6347234, **Notruf Rettungsbündnis für Tiere Österreich (RATÖ)** unter Tel. 0664/6382741. **Fundtiersuche im Internet:** www.tierschutzportal.ooe.gv.at

Rechtsberatung im Frauenhaus

Im **Steyrer Frauenhaus** (Wehrgrabengasse 83) haben Frauen in Krisensituationen die Möglichkeit, sich **juristisch beraten** zu lassen. Diese Rechtsberatungen sind kostenlos und anonym. Die **nächsten Termine:** 7./21. Oktober, 4./18. November und 2./16. Dezember, jeweils von 15 bis 17 Uhr. Das Team des Frauenhauses Steyr ersucht um vorherige telefonische **Terminvereinbarung** unter 07252/87700.

Kanal-Neubau am Dachsbergweg

Im Bereich Dachsbergweg ist vor kurzem ein neuer Kanal gebaut worden. Für das Projekt hat der Stadtsenat etwa 39.000 Euro freigegeben.

Fernwärme für Stadtbad

Das Steyrer Stadtbad an der Haratzmüllerstraße soll ab Oktober 2014 mit Fernwärme beheizt werden. Ein dementsprechender Vertrag zwischen der Stadt Steyr, der Eigentümerin des Stadtbades, und des Unternehmens Fernwärme Steyr GmbH ist vom Stadtsenat beschlossen worden und muss noch vom Ge-

meinderat genehmigt werden. Der Betrieb des Stadtbades wird von der Stadtbetriebe Steyr GmbH (SBS) im Auftrag der Stadt Steyr geführt. Die SBS und die Fernwärme Steyr GmbH arbeiten schon seit 2012 im Bereich Wärmeversorgung zusammen.

Aufstiegshilfen für Fische

Um die gesetzlichen Anforderungen zu erfüllen, muss die Stadt Steyr auch am Kugelfang-Wehr und am St.-Anna-Wehr Aufstiegshilfen für Fische errichten. Die Aufstiegshilfe St. Anna wird als 390 Meter langes, naturnahes Gerinne errichtet und soll etwa 450.000 Euro kosten. Die Aufstiegshilfe am Kugelfang wird ein etwa 55 Meter langer Beckenbau aus Stahlbeton, die Bau-

kosten werden auf 400.000 Euro geschätzt. Die Kosten für die beiden Bauwerke werden zu 90 Prozent von Bund und Land gefördert. Allerdings müssen die Aufstiegshilfen spätestens am 22. Dezember 2015 fertig sein. Der Stadtsenat beantragt beim Gemeinderat, dementsprechende Beschlüsse zu fassen.

Italienischer Markt auf dem Stadtplatz

Urlaubs-Flair gibt es heuer noch auf dem Steyrer Stadtplatz: Von 25. bis 27. Sep-

tember wird in der Fußgängerzone ein italienischer Markt abgehalten mit kulinarischen



Foto: Magistrat Steyr

Köstlichkeiten aus vielen Regionen des beliebten Ferienlandes. Die **Öffnungszeiten:** Do, 25. September, von 7 bis 19 Uhr; Fr, 26. September, und Sa, 27. September, jeweils von 9 bis 22 Uhr

Italienische Spezialitäten werden von 25. bis 27. September beim Markt in der Fußgängerzone auf dem Stadtplatz angeboten.

Late-Night-Shopping mit Oktoberfest



Foto: Stadtmärkte

Am **Fr, 3. Oktober**, laden viele Geschäfte am Stadtplatz und das City Point zum Late-Night-Shopping bis 22 Uhr. Um 18 Uhr wird das Oktoberbräu-Bierfass angeschlagen, Oldtimer-Traktoren werden ausgestellt und für Stimmung sorgt die Blasmusikkapelle Straßwalchner Bloß. Bei drei Modenschauen (Grünmarkt, Stadtplatz, Kleider Bauer) werden Trends vorgeführt.

Wandertipp: Zur einsamen Blahbergalm im Nationalpark Kalkalpen

Leichte Wanderung; Länge: 15,2 km; Gehzeit (hin und retour): 4,5 Stunden; Aufstieg und Abstieg: 600 Hm

Start: Parkplatz bei der Jausenstation Zickerreith (960 m), ca. 300 Meter vor der Passhöhe an der Hengstpass-Landesstraße in der Gemeinde Rosenau

Von der Jausenstation Zickerreith zweigt eine Forststraße nach Norden ab. Sie führt erst zur Weidefläche der Kreuzau. Danach folgt man der Forststraße weiter durch ein Waldstück, lässt den Zeitschenberg links liegen und erreicht die aussichtsreichen Weiden der Dörfmoaralm. Vom Almgelände der Dörfmoaralm zweigt man rechts auf den beschilderten Wan-

derweg ab. Dieser führt kurz bergauf und wird zur Forststraße. Auf dieser quert man das Almgelände in östlicher Richtung zum Ahornsattel. Von dort führt der Steig zum Waldrand und dann abwärts an den Siebenbrunn-Quellen vorbei. Danach schlängelt sich der schattige Weg in leichtem Auf und Ab zur Weide der Blahbergalm, die man zuletzt auf dem Zufahrtsweg erreicht. Die Blahbergalm ist an Wochenenden bis Ende September bewirtschaftet. Rückweg: auf derselben Route.

Wanderbus Steyr – Hintergebirge

Wer mit dem Nationalpark-Wanderbus von Steyr auf den Hengstpass fährt, kann von der Blahbergalm nach Weißwasser absteigen und

von dort die Rückfahrt antreten.

Der Nationalpark-Wanderbus fährt **bis 5. Oktober** jeden Sonntag von Steyr ins Reichraminger Hintergebirge und weiter auf den Hengstpass. Abfahrt ist in Steyr um 8 Uhr vom Busbahnhof/Evangelische Kirche. Fahrräder werden kostenlos mitgenommen. Folder liegen im Tourismusbüro im Rathaus auf, Information und Platzreservierungen unter Tel. 07254/8414.

Single-Wandern in Steyr

Im Oktober haben Singles die Möglichkeit, an einer geführten Wanderung auf den Schwarzberg teilzunehmen. Am **19. Oktober** für Personen zwischen 25 und 45 Jahren, am **26. Oktober** für Interessierte zwischen 40 und 59 Jahren. Dauer der Rundwanderung: ca. 4,5 Stunden. Hunde (mit Leine) sind willkommen. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr beim Bahnhof Garsten. Die Teilnahme ist nur mit vorheriger **Anmeldung** möglich: www.singlewandern.at oder Tel. 0664/4556394 (Mo, Di, Do von 9 bis 12 Uhr, Fr von 9 bis 15 Uhr). Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.



Foto: Stephan Kleiner

Auf der idyllischen Blahbergalm weiden „Murbodner Rinder“, eine alte Rinderrasse mit den schwarzen Hornspitzen, die früher oft anzutreffen war. Fast wären die Murbodner, die sich durch Robustheit auszeichnen, ausgestorben. Sie wurden wegen ihrer Stärke und harten Klauen als Zugtiere sehr geschätzt. Da diese Rinder aber weniger Milch gaben, gerieten sie in Vergessenheit und wurden nicht mehr gezüchtet. „Für die Mutter-Kuh-Haltung sind sie aber prädestiniert, und einen Tierarzt brauchen wir nur selten“, loben die Almbauern ihre seltenen Rinder.

Einfach Renovieren mit REFORM 3S



Jetzt Fenster tauschen und
-15%
Rabatt kassieren!

*Aktion gültig bis 31.10.2014., nur für REFORM 3S und Privatkunden

REFORM Fenster GmbH - Schauraum Steyr
Im Stadtgut E1 | 4407 Steyr / Gleink
T: 07252 72819 | www.reform-fenster.at

REFORM
FENSTER UND TÜREN

€ 0,- Anzahlung und alles inklusive¹⁾

5 JAHRE All inklusive Paket:

- Null Anzahlung
- Inklusive Wartungskosten bis 99.999 km
- 5 Jahre Extragarantie
- Pickerl (€57a Überprüfung)
- Ford Mobilitätsgarantie
- Top Zinskonditionen
- Super Restwert

ab **€ 169,-¹⁾** monatl.

5 JAHRE*
GARANTIE



FORD FIESTA 4YOU
Aktionspreis ohne „All Inklusive Paket“ ab

€ 10.990,-²⁾

FORD FIESTA *4you*

1,25, 60PS, 5-Türig, Kurzzulassung

- Klimaanlage
- beheizbare Frontscheibe
- getönte Seitenscheiben
- beheizbare Vordersitze
- CD-Radio mit Ford SYNC inkl. Mobiltelefon-Vorbereitung mit Bluetooth- u. USB/iPod-Schnittstelle
- Notrad
- Zentralverriegelung mit Fernbedienung und noch viel mehr

Symbolfoto - Ford Fiesta 4you 5-türig, 1,25l 44kW/ 60 PS, Kraftstoffverbrauch ges. 5,5/100km, CO2-Emission 127 g/km.

1) All Inklusive Paket Kreditrate inkl. Ust, Nova und € 0,- Anzahlung, Monatl. Rate € 169,- (Kaufpreis € 12.354,-), 60 Monate Laufzeit, (15.000km/Jahr), Restwert € 3.908,- Soll/Effektivzinssatz 2,66%/3,76%, inkl. Bearbeitungsgebühr und staatl. Vertragsgebühr. Gesamtbetrag € 16.162,70. Vorbehaltlich Bonitätsprüfung.

*Nur in Verbindung mit All Inklusive Paket. Beginnend mit Zulassungsdatum, beschränkt auf 100.000km. 2) Netto-Aktionspreise inkl. Händlerbeteiligung inkl. MwSt, NoVA und 4 Jahre Garantie. Aktion gültig solange der Vorrat reicht. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler. Nähere Informationen bei Ihrem Ford4you-Partnern.

AUTOHAUS STEYR-TABOR

Seifentruhe 2 - 4400 Steyr
07252/85885, info@ford-steyr.at
www.ford-steyr.at



Sebastian Riener, Philipp Langbauer, René Käfer und Benedikt Sattler



25 JAHRE KNÖBL



26.9.2014

9:00-19:00 UHR / TAG DER OFFENEN TÜR

**LAUNCH DES
BMW 2ER ACTIVE TOURERS**

FINGERFOOD VOM MAYR/ST.ULRICH

AUSZUG aus dem BFI Herbstprogramm 2014

Persönlichkeitsbildung

2014 SR SR 4972/01 
Rhetorik 1 - Die Kunst der Rede
Begeistert statt entgeistert miteinander reden
29.09.2014 – 20.10.2014, Mo 18:30 – 21:00
€ 180,00 / AK-Preis: € 162,00

Sprachen

2014 SR SR 6540/01 
Russisch 1 – Kleingruppe
29.09.2014 – 17.11.2014, Mo 18:30 – 21:00
€ 285,00 / AK-Preis: € 256,50

2014 SR SR 6829/04 
Englisch 4 - Kleingruppe
01.10.2014 – 19.11.2014, Mi 18:30 – 21:00
€ 285,00 / AK-Preis: € 256,50

EDV - Office-Programme

2014 SR SR 1115/02 
Computer Grundlagen
30.09.2014 – 14.10.2014
Di und Do 18:30 – 21:45
€ 298,00 / AK-Preis: € 268,20

Ausbildung und Erziehung

2014 SR SR 5257/01
Lehrgang für Kindergartenhelfer/innen
kostenlose Informationsveranstaltung
07.10.2014, Di ab 18:00
Anmeldung erforderlich!

Massage

2014 SR SR 5330/01
Körpermassage I
für Anfänger
09.10.2014 – 30.10.2014, Do 18:30 – 21:00
€ 190,00 / AK-Preis: € 171,00

Rechnungswesen

2014 SR SR 4120/01 
Buchhaltung kompakt / BH I + BH II + Prüfung
20.10.2014 – 17.12.2014, Mo – Do 08:00 – 11:15
€ 1.065,00 / AK-Preis: € 990,00

Beauty & Style

2014 SR SR 5890/01
Lehrgang für das Piercen und Tätowieren
17.11.2014 – 19.05.2015, Mo und Di 18:30 – 21:45
€ 2.780,00 / AK-Preis: € 2.705,00

Ganzheitliche Medizin

2014 SR SR 5803/01
Diplomlehrgang Humanenergethik
kostenlose Informationsveranstaltung
02.12.2014, Di ab 18:30
Anmeldung erforderlich!

Kaufmännische Lehrberufe

2014 SR SR 3149/01
Personaldienstleistung
Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung
09.01.2015 – 27.06.2015, Fr ab 13:00, Sa ab 09:00
€ 2.437,00 / AK-Preis: € 1.827,70

Informationen erhalten Sie in Ihrer Regionalstelle
BFI Steyr, Tomitzstraße 6, 4400 Steyr
07252/45490, service.steyr@bfi-ooe.at

www.bfi-ooe.at | service@bfi-ooe.at | BFI-Serviceline: 0810/004005

Ein Unternehmen der BBRZ GRUPPE

... mehr Chancen im Leben


Berufsförderungsinstitut OÖ



John Harris
Fitness
www.johnharris.at



Sommerfiguren werden im Winter gemacht

John Harris Fitness City Point Steyr
steyr@johnharris.at
07252/21 312

* Teilnahmebedingungen Aushang



Der Teppichdoktor
... schnell & sauber

Der Teppichdoktor • Bahnhofstr. 14 • 4400 Steyr
www.derteppichdoktor.at

Teppichreinigung schon ab 9,90€ Pro m²



Unser Service:



- Kostenlose Beratung
- Teppichwäsche mit biologischen Naturprodukten und Rückfettung
- Polstermöbelreinigung und Teppichbodenreinigung
- Reparatur von Orientteppichen (Fransen, Kanten, Löcher und Verkleinerungen, u.v.m)
- An u. Verkauf von Orientteppichen

Alle Teppiche werden kostenlos österreichweit abgeholt und wieder zu Ihnen nach Hause gebracht!

Der Teppichdoktor - schnell & Sauber
Tel.: 07252/ 9 12 50 • Mobil: 0660/ 520 66 06

Gleinkergasse 15, 4400 Steyr
office@wahoimmo.at
www.wahoimmo.at
Tel: +43 (0) 72 52 / 21 804, Fax 21 800



Stadthaus in zentraler Lage!
Bieten Sie mit!



- Wohnfläche: 136 m²
- Grundfläche: 410 m²
- 7 Zimmer

Besichtigungstermine:

Samstag 13. Sept., 14.00 – 17.00 Uhr
Samstag 20. Sept., 9.00 – 12.00 Uhr
und von 14.00 – 17.00 Uhr.

Um Voranmeldung wird gebeten!

**110 m² geförderte
4-Raum-Eigentumswohnung**



Zentral, sonnig und ruhig

KP: € 98.000,- excl. Förd.

**Mietwohnungen und
Grundstücke**

Mietwohnungen:

34 m ²	€ 375,00
55 m ²	€ 460,00
85 m ²	€ 650,00
99 m ²	€ 719,00

Grundstücke:

608 m ²	€ 60.800,00
718 m ²	€ 86.200,00

**Für Fragen steht Ihnen Jürgen
Waldbrunner, akad. IM, gerne unter
0 699 / 11 72 92 75 zur Verfügung-**

Unterhaltsamer Abend mit Lesungen, Musik und Wein:

13. Literaturherbst in der Stadtbücherei

Am **Fr, 24. Oktober**, findet ab **19.30 Uhr** der 13. Steyrer Literaturherbst statt.

Heuer werden die Autoren Brita Steinwendtner und Rudolf Habringer in der Stadtbücherei an der Bahnhofstraße zu Gast sein und aus ihren Werken lesen. Für die musikalische Unterhaltung an diesem literarischen Abend sorgt das Duo „tonweise“ – Manuela Kloibmüller am Akkordeon und Peter Kreismayr am Saxophon. Außerdem werden Arbeiten der Steyrer Keramikkünstlerin Petra Hochgatterer präsentiert.

Der **Eintritt** kostet für Erwachsene 5 Euro, für Schüler 3 Euro. **Weitere Infos** sind in der Stadtbücherei erhältlich: Bahnhofstraße 4a, Tel. 07252/48423, E-Mail: buecherei@steyr.gv.at, www.steyr.at/buecherei; Öffnungszeiten: Di – Fr 10 bis 18 Uhr, Sa 9 bis 12 Uhr. Das genaue Programm beim heurigen Literaturherbst:

■ **Brita Steinwendtner** (Bild) liest aus ihrem Buch „**An diesem Punkt der Welt**“. Haus und Hof bedeuten seinem Besitzer nicht nur ein sprichwörtliches Dach über dem Kopf, vielmehr ist damit oft eine mystisch angehauchte Lebens-



Leidens- und Familiengeschichte verbunden. Ein Dorf, ein Bauernhaus, ein Bach: An diesem einen Punkt der Welt lebt Tom, ein Träumer und Vordenker. Hier entwirft er seine mitreißenden Projekte für eine gerechtere Gemeinschaft, von hier aus geht er auf die Suche nach der Weite – den Himmeln Saskatchewan, den Songs von Bob Dylan und der Sehnsucht nach Liebe. Es wird ihm nie

gelingen, das Studium der Germanistik, Philosophie und Geschichte mit seiner Magisterarbeit abzuschließen, dafür fehlt dem ewigen Studenten die nötige Disziplin. Brita Steinwendtner erzählt Toms Lebens als eine große und gebrochene Liebesgeschichte: zu zwei Frauen, zu Landschaft, Dorf und dem Leben am Ufer des Baches, zu tausenden von Büchern und zu Bob Dylan. Zugleich ist ihr neuer Roman aber auch ein berührender Blick auf die Abgründe ebenso wie auf den Reichtum eines Lebens in der Provinz, in der die große Geschichte der Welt ein konzentriertes Abbild findet.

Brita Steinwendtner, geboren 1942 in Wels, studierte Geschichte, Germanistik und Philosophie in Wien und Paris, war bis 2012 Leiterin der Rauriser Literaturtage. Heute lebt sie als Autorin, Regisseurin und Feuilletonistin in Salzburg.

■ **Rudolf Habringer** (Mitte oben) präsentiert sein Werk „**Was wir ahnen**“. Verena, Psychotherapeutin in Regensburg, hat ihren Mann durch einen unsinnigen Mord verloren. Ihr Le-

ben und das ihrer beiden Kinder gerät komplett aus den Fugen. Auch nach Monaten kann sie nicht von der Suche nach dem Mörder ablassen. Katharina, Politiker-Ehefrau in Linz, hat zwei große Geheimnisse: Ihre Tochter Sandra ist ein „Kuckuckskind“, und sie hatte bis vor kurzem eine Affäre mit ihrem Jugendfreund, bis dieser getötet wurde. Sandra wiederum stellt ihrerseits Nachforschungen an und kommt den Geheimnissen der Mutter auf die Spur. Und im tschechischen Krumau rätseln ein Musiker und eine Kellnerin, was hinter den Besuchen mehrerer deutschsprechender Touristen steckt. Bruchstücke von Leben, Menschen, die flüchtig betrachtet nichts miteinander zu tun haben, verwebt Rudolf Habringer kunstvoll zu einem vielstimmigen Gesamtbild, das dennoch lückenhaft bleiben muss. Sie alle leben in ihrer eigenen, brüchigen Welt mit Geheimnissen, Ahnungen und nicht gestellten Fragen.

Rudolf Habringer, geboren 1960 in Desselbrunn (OÖ), lebt als freier Schriftsteller in Walding bei Linz.



Die Keramikkünstlerin Petra Hochgatterer (links) präsentiert beim Literaturherbst ihre Arbeiten in einer Ausstellung. Das Duo „tonweise“, Manuela Kloibmüller und Peter Kreismayr (rechtes Foto), gestaltet den Abend musikalisch.

■ Musik vom Duo „**tonweise**“ – mit **Manuela Kloibmüller** und **Peter Kreismayr**. Sehr ungewöhnlich steckt das A(kkordeon) mit dem B(ariton-Saxophon) unter einer Decke und amüsiert sich bei einem musikalischen Streifzug durch die Musik von Astor Piazzolla bis Tobias Morgenstern. Note für Note, Ton für Ton spinnen zwei Musiker am Akkordeon und am Bariton-Saxophon zu einem feinen Klangnetz, das den Emotionen der Musik Rechnung trägt und die individuelle Tonart der Instrumente zulässt.

■ **Ausstellung: Keramikkunst von Petra Hochgatterer**. Die Steyrer Keramikkünstlerin setzt sich in ihrer Arbeit mit verschiedenen Themenkreisen auseinander. In ihren Arbeiten finden sich die Archetypen zum Thema Frau, alte Mythen, die Astronomie, Astrologie wie auch die Lebensfreude und der Genuss, symbolisiert immer wieder auch durch die alten antiken Musen. Zu ihren künstlerischen Arbeiten und Aktivitäten zählen großformatige Mosaik, Skulpturen, Kleinplastiken, Unikate und Geschenkideen aus Keramik. **Die Ausstellung ist nach dem Literaturherbst noch bis Ende November in der Bücherei zu sehen.**



Lesen ist Abenteuer im Kopf

Bert Ehgartner präsentiert sein neues Buch in Steyr: **Gesund ohne Aluminium**

Am **Do, 2. Oktober, um 19 Uhr** stellt Bert Ehgartner in der Steyrer Buchhandlung Ennsthaler am Stadtplatz sein neues Buch vor. „Gesund ohne Aluminium“ lautet der Titel des Werkes, in dem der Autor gezielt darüber informiert, wie man den Kontakt zu Aluminium im Alltag so weit wie möglich vermeiden kann. Bert Ehgartner steht nach seinem Vortrag für Fragen bzw. eine Diskussion zur Verfügung; der Eintritt ist frei. Zum Inhalt: Aluminium hat sich als das wohl eigenartigste und potenziell gefährlichste Element unserer Erde entpuppt. Obwohl es doppelt so häufig wie Eisen ist, gibt es vom kleinsten Bakterium bis hinauf zum Menschen keinen einzigen biochemischen Mechanismus, für den Aluminium gebraucht würde. Bevor man vor etwa 120

Jahren damit begonnen hat, das Leichtmetall mit enormem Einsatz von Chemikalien und Energie aus der Erde zu holen, war es für das Leben auf der Erde nicht verfügbar. Gesund ohne Aluminium zu leben, ist gar nicht so einfach. In Dutzenden Verbindungen wird es in Kosmetikprodukten, Medikamenten und Lebensmitteln für die verschiedensten Zwecke eingesetzt.

Bert Ehgartner hat bereits mit seinem Buch und Dokumentarfilm „Dirty Little Secret – Die Akte Aluminium“ umfangreich über die gesundheitlichen Gefahren und Missstände bei der Aluminium-Gewinnung informiert.



Foto: Alexander Feinyes

Ausstellungen

Ganzjährig geöffnet

Di—So | 10—16 Uhr

Museum der Stadt Steyr, Grünmarkt 26

Verschiedene Ausstellungen im städtischen Museum

Volkskundliche Sammlungen, Lamberg'sche Krippenfiguren, Werndl-Saal, Steinparz'sche Vogelsammlung, Sensenhammer, Nagelschmiede, Petermandl'sche Messersammlung

Bis 2. November

Sonder-Ausstellung

150 Jahre Waffenfabrik

125. Todestag Josef Werndl

Am 6. Dezember 1855 steht in einer der ersten Ausgaben des Steyrer Lokalblattes „Der Alpenbote“ zu lesen: „Nachdem die Cholera bereits völlig erloschen und seit fünf Wochen keine neue Erkrankung erfolgt ist, raffte nun diese gefahrvolle Krankheit am 4. d. Monats nach zehnstündigem Leiden den Herrn Leopold Werndl in seinem noch kräftigen Mannesalter plötzlich hinweg.“ Mit diesem tragischen Ereignis beginnt der Aufstieg jenes Mannes, der Steyr innerhalb nur weniger Jahrzehnte weltbekannt machte. Sein Name: Josef Werndl, gerade einmal 24 Jahre alt und zweitältester Sohn des Verstorbenen. Unter seiner Führung wird 1864 die Waffenfabrik gegründet, die er bis zu seinem plötzlichen Tod im Jahr 1889 zu einer der größten Produktionsstätten dieser Art in Europa und weltweit macht.

Bis 5. Oktober

Sonder-Ausstellung

Kunst auf Schiene

Fünf Künstler präsentieren ihre Arbeiten zum Thema 125 Jahre Steyrtalbahn: Johannes Angerbauer-Goldhoff – Konzeptarbeiten; Alfred Rameis – Metallplastik; Otmar Wallenta – Malerei; Siegfried Wallner – Fotografie; Mario Werndl – Metallplastik.

Ganzjährig zu besichtigen

gegen Voranmeldung, Tel. 07252/77351-15

Museumssteg, Zwischenbrücken

Stollen der Erinnerung

Ein 140 Meter langer Stollen ist Schauplatz der Ausstellung. Der Weg beginnt bei den Kriegen der 1930er-Jahre, dem „Anschluss“ 1938 und dem Ausbau der Steyr-Werke zu einem führenden Rüstungskonzern. Schwerpunkt der Ausstellung ist das zerstörerische Zusammen-

wirken von NS-Eroberungspolitik und Zwangsarbeit. Das Schicksal von Zwangsarbeitern und KZ-Häftlingen wird anhand von Fotos, Dokumenten, Zeichnungen, Originalgegenständen und persönlichen Berichten anschaulich vermittelt und geschichtlich eingebettet. Im Fokus stehen zudem der Widerstand gegen Nationalsozialismus und der Umgang mit der NS-Vergangenheit nach 1945. Eine **öffentliche Führung** findet jeden Freitag um 15 Uhr statt. Preis (inkl. Eintritt): 9 Euro pro Person; Treffpunkt beim Museum Arbeitswelt. Für **Einzelbesucher** ist der Stollen am So, 28. September, von 10 bis 14 Uhr (Tag des Denkmals), am Sa, 4. Oktober, von 18 bis 1 Uhr (Lange Nacht der Museen) sowie am Fr, 10. Oktober, von 14 bis 17 Uhr geöffnet. **Eintritt:** 5 Euro für Erwachsene. Die Eintrittskarte gilt am selben Tag auch als Eintrittskarte ins Museum Arbeitswelt. **Anmeldungen** unter Tel. 07252/77351.

Bis 21. Dezember Di—So | 9—17 Uhr

Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7

working_world.net – Arbeiten und Leben in der Globalisierung

Inhaltlich spannt die Ausstellung einen Bogen von den Anfängen der industriellen Massenproduktion zum Informations- und Kommunikationszeitalter. Zu sehen gibt es historische Maschinen, moderne Fabriken und flexible Beschäftigungsformen. Thematisiert werden wirtschaftlicher Fortschritt, aber auch neue Formen der Ausbeutung sowie größere Strukturen globaler Arbeitsteilung und Wohlstandsverteilung. Mittels zeitgemäß aufbereiteter Information und künstlerischer Interventionen bietet working_world.net Orientierung im Zeitalter der Globalisierung.

Sonderausstellung

Vom Boom zum Bürgerkrieg.

Steyr 1914 bis 1934

100 Jahre nach Beginn des Ersten Weltkriegs widmet sich die neue Sonderschau der Stadt und ihrer Bewohner in einem Zeitalter der Extreme. Erzählt wird vom Rüstungsboom und seinen Begleiterscheinungen vor und während des Weltkriegs: Geschichten von Mangel, Interessenskonflikten und sozialem Ungehorsam, die 1918 kein Ende finden. Steyr entwickelt sich von der boomenden Waffenschmiede zum krisengebeutelten Armenhaus. Die Stadt wird zum Sinnbild für die sozialen, politischen und kulturellen Auseinandersetzungen der Ersten Republik, an deren Ende die Februartkämpfe 1934 stehen. **Öffentliche Führung:** Do, 16. Oktober, 17.30 Uhr

22. Oktober bis 21. November

zu sehen während der Bank-Öffnungszeiten

Raiffeisenbank, Stadtplatz 46

Hans-Peter Hertel & Erwin Burgholzer Der Maler und sein Schüler

Vernissage: Di, 21. Oktober, 19 Uhr

10. Oktober bis 2. November

Di—So | 10—12 und 14—17 Uhr

Schlossgalerie, Blumauergasse 4

SoG™ 2.0

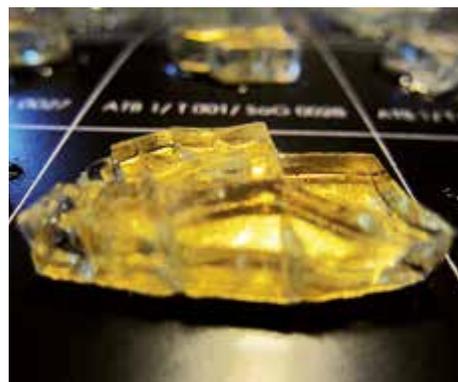


Foto: SoG™

50 Künstler haben Werke zum Thema „Soziale Goldkristalle“ geschaffen. **Vernissage:** Do, 9. Oktober, 19 Uhr. Präsentiert werden Werke von AGHAKHANI Nazanin | ALTMÜLLER Beni | ANGERBAUER-GOLDHOFF Johannes | AUFREITER Erich | BAUER Christine | Bizzikletten = HELLER Kate, HÖLLDOBLER Johanna, WALTENBERGER Karin | FENZL Kristian | FRÖSCHL Erich | GASSER Claudia | GRUBER Ronald | HAAS Ludwig | HADINGER Christian | HAGER Ernst | HALBARTSCHLAGER Verena | HANGHOFER Hubert | HANNAK Karin | HEBRANK Helmut | HINTERBERGER Monika | HOLUB Oscar | KAPPELLER Irma | KOGLER Leopold | KOLLEKTIV N.N. = HILGERT Daniel, TRAXL Thomas, SCHÖNANGERER Andreas | MAIRHOFER Till | MIMMLER Andrea | MORAN Renate | MUCKENSCHNABL Erich | PURVIANCE Susanne | RADDATZ Jens | RAMEIS Alfred | RATHENBÖCK Vera Elisabeth | REITER Wolfgang | SCHAGER Herbert | SCHMALZEL Bernhard | SCHMÖLZER Adi | SCHWARZINGER Fritz | SECKAUER Beate | SIMETZBERGER Lygia | SONNLEITNER Eckhard | STEINBOCK Friedrich | STEINER Andreas | STEINER Alexandra | STEINER Thomas | WALLENTA Otmar | WERNDL Mario | WIESMANN Charlotte | WOHLTAN Hildtraud. Initiator und Kurator der Ausstellung ist Johannes Angerbauer-Goldhoff.

Bis 2. November

Do—So | 10—12 und 14—17 Uhr

Kunstverein, Schloss Lamberg

Klaus Scheuringer – Echo Birma Gerhard Brandl – Mittelmeer

Bis 31. Oktober Mo—Fr | 8—20 Uhr

Arbeiterkammer, Redtenbachergasse 1a

Jahres-Ausstellung des Naturfreunde-Fotoclubs Steyr

24. bis 30. Oktober täglich | 10—17 Uhr

Rathaus, Amtssitzungssaal im Hof, rechts

Klöppelinitiative Steyr

Die Klöppelinitiative Steyr präsentiert ein breites Spektrum an Klöppelarbeiten, Spitzen in

verschiedenen Techniken, zeitgenössische Spitzen sowie einige Klöppelkissen aus der Sammlung „Lang/Neuhauser“ und Rekonstruktionen von Spitzen der Wiener Werkstätte.
Vernissage: Do, 23. Oktober, 19 Uhr

Bis 28. September

Di—So | 10—17 Uhr

Schlossgalerie, Blumauergasse 4

50 Jahre ART64 – Auf dem Weg

Seit der ersten Ausstellung, die 1964 im Steyrer Rathaus unter dem Titel „Motive aus Steyr“ durchgeführt worden ist, gehört die Jahresausstellung von ART64 zum festen Bestandteil des Steyrer Kulturlebens. Der Gruppe ist es wichtig, zeitgenössische Kunst als Teil des Kulturlebens nahe an die Menschen zu bringen, die Hemmschwelle zur Kunst zu verringern.

Veranstaltungen

Jeden Do und Sa 20 Uhr

ab 2. Oktober um 18 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

Nachtwächter-Rundgang mit Aufstieg auf den Stadtpfarrkirchenturm

Anmeldung: bis 12 Uhr am jeweiligen Tag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229).

Preis: 9 Euro für Erwachsene, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, für Kinder frei bei Vorlage der Oö. Familienkarte.

Bis 28. September Sa, So

Fahrten mit der Steyrtal-Museumsbahn

Die Züge fahren bis 28. September an Samstagen und Sonntagen. Fahrpreise: Erwachsene 16 Euro (hin und retour), Kinder von 6 bis 15 Jahren zahlen die Hälfte, Familienkarte 32 Euro. **Großer Festakt am 20. und 21. September** mit Sonderpostamt und Sondermarke, Foto-Güterzug, Draisinenfahrten, Modellbahnanlage u. v. m. Am **26. Oktober Sonderzug** zur Steinbacher Schmankerlroas, ab Steyr um 10.30 Uhr, retour ab Grünburg um 16 Uhr. Fahrpläne liegen im Tourismusbüro im Rathaus auf, **Infos** auf www.steyrtalbahn.at.

19. September Fr | 19.30 Uhr

Bibliothek im Dominikanerhaus, Grünmarkt 1

Weiß und Rot – und ein bisschen tot!

Ein mörderisches Hörvergnügen und eine geschmackliche Auferweckung: ein Abend mit heiter-spannender Literatur und einer Weinverkostung in allen Farben. Eintritt (inkl. Wein- und Kostproben): 7 Euro

19. September Fr | 19.30 Uhr

Altes Theater Steyr

À cembalo solo

Ein Abend mit virtuoser und intimer, bekannter und einzigartiger Cembalo-Musik mit dem ge-



In ihrer Live-Show am 26. September präsentiert die ABBA-Coverband die größten Hits der Band aus Schweden.

bürtigen Steyrer Alexander Gergelyfi, der sich nun nach Abschluss seines Studiums in seiner Heimatstadt präsentieren möchte. Er spielt Werke von Alessandro und Domenico Scarlatti, Georg Friedrich Händel, Johann Joseph Fux, Johann Sebastian Bach. **Karten** zum Preis von 10/7/5 Euro gibt es an der Abendkasse.

19./20./26./27. September

jeweils 19.30 Uhr

Stadtheater Steyr

Singspiel der Chorreichen 17

Die verschollene Rose



Die Chorreichen 17 präsentieren Szenen und Anekdoten aus dem Leben von Anton Bruckner und Josef Werndl, mit Live-Band, Bläser-Ensemble und Streichorchester Musik, Arrangements, Leitung: Siegfried Faderl; Text: Ewald Mayrbäurl; Regie: Karl Lindner. **Karten** zu 22/19 Euro (freie Platzwahl, 50 % Ermäßigung für Schüler, Studenten, Zivil- und Präsenzdiner) gibt es in der VKB Stadtplatz und Neulust, unter Tel. 0664/3254467 oder dvr@siegiemusic.at.

20. September Sa | 8.30—12.30 Uhr

Stadtplatz Steyr

Mobilitätstag

Infos zum Thema Mobilität und öffentlicher Verkehr, Vergleichsfahrt zwischen Pkw, Fahrrad, E-Bike und Stadtbuss, Glücksrad

20. September Sa | 14 Uhr

weiterer Termin: 4. Oktober

Treffpunkt: Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang

MAXIMaler Wehrgraben

Die Teilnehmer erfahren bei diesem Rundgang nicht nur viel Neues über die Stadtteile Wehrgraben und Steyrdorf, sondern tauchen ein in die Geschichten der Werndl-Werke, der zwiespältigen Bedeutung des Wassers für Steyr und in die Geschichte der Bader und Hübschlerinnen. **Anmeldung:** bis 12 Uhr am jeweiligen Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro für Erwachsene, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der oö. Familienkarte.

21. September So | 10.15 Uhr

Michaelerkirche Steyr

Joh. Michael Haydn: Chiemseemesse

Missa in hon. St. Ursulae, MH 546, mit der Kirchenmusikvereinigung Sancta Caecilia Steyr. Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden wird gebeten.

25. September Do | 19.30 Uhr

Stadtheater Steyr

Queen of Rock

Queen of Rock erzählt die bewegende Lebensgeschichte und Karriere der großen Tina Turner. Ihre großen Hits von River Deep Mountain High bis (Simply) The Best werden live gesungen. Abo I-A, I-B; **Restkarten** zu 34/27,50/21/14 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.at sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis, Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

Was?
Wann?
Wo?

25. bis 27. September Do—Sa

Do | 7—19 Uhr; Fr, Sa | 9—22 Uhr

Stadtplatz, Fußgängerzone

Italienischer Markt

Die Händler bieten Spezialitäten aus verschiedenen Regionen Italiens an.

26. September Fr | 19.30 Uhr

Altes Theater Steyr

Lentia Brass – das Musikgenussprojekt

Musik hören und sie auch zu spüren – das ist wahrer Genuss auf höchstem Niveau. Dies zu vermitteln haben sich elf professionelle Blechbläser zu ihrem Projekt gemacht. Sie sind als Musikpädagogen tätig oder spielen als Profis in Orchestern. Ob klassische, Film- oder zeitgenössische Musik – Lentia Brass bringt die Interpretation der Stücke auf den Punkt. **Karten** zu 20/18/16/12 Euro gibt es im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.at sowie an der Abendkasse. Ermäßigung mit Ausweis, Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

26. September Fr | 20 Uhr

Stadtsaal Steyr

ABBA – Supertrouper Show

Supertrouper, Mamma Mia, Waterloo – wer kennt sie nicht, die größten Hits der schwedischen Kult-Band? Mit der Live-Show präsentiert die ABBA-Coverband die größten Hits der Band aus Schweden. **Karten** zu 25/22/20 Euro erhält man im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.at sowie an der Abendkasse. Ermäßigung mit Ausweis, Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

27. September Sa | 14 Uhr

weiterer Termin: 25. Oktober

Treffpunkt: Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang Gräfin Katherina von Lamberg

Die Kostümführung findet in den Tapetenzimmern von Schloss Lamberg statt. Außerdem lädt Katherina von Lamberg die Teilnehmer zum Besuch der Lamberg'schen Bibliothek und zu einem Rundgang durch die Altstadt von Steyr ein. **Anmeldung:** bis 12 Uhr am jeweiligen Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro für



Foto: Glenn Miller Orchestra

Das Glenn Miller Orchestra ist auf Europa-Tour. Am 17. Oktober gastiert es in Steyr und unterhält das Publikum mit schwungvoller Musik aus den 1940er-Jahren.

Erwachsene, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der öö. Familienkarte.

28. September So | 13.30 Uhr

weiterer Termin: 26. Oktober

Naturschauspiel 2014

Goethe groovt

Auf der Wanderung begegnen die Teilnehmer den alten Meistern der Literatur und ihrer Auseinandersetzung mit der Natur und lauschen legendären Texten und musikalischen Live-Interpretationen.

Infos auf www.naturschauspiel.at.

2. Oktober Do | 11—16 Uhr

Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7

Gut betreut älter werden in Steyr

Soziale Einrichtungen, Organisationen und Vereine aus Steyr stellen sich vor. Auch Vorträge stehen auf dem Programm.

2. Oktober Do | 19 Uhr

Buchhandlung Ennsthaler, Stadtplatz 26

Eintritt frei

Vortrag | Buchpräsentation | Diskussion

Gesund ohne Aluminium

Bert Ehgartner hat mit seinem Buch und Dokumentarfilm „Dirty Little Secret – Die Akte Aluminium“ bereits umfangreich über die gesundheitlichen Gefahren und Missstände bei der Aluminiumgewinnung informiert. In seinem neuen Buch „Gesund ohne Aluminium“ informiert er gezielt darüber, wie man den Kontakt zu Aluminium im Alltag weitestmöglich vermeiden kann. Bert Ehgartner steht nach dem Vortrag für Fragen bzw. für eine Diskussion zur Verfügung.

3. Oktober Fr

Stadtplatz, City Point

Late-Night-Shopping

Viele Geschäfte in der Innenstadt sowie das City Point laden mit zahlreichen Aktionen und Aktivitäten zum Shopping. Auf dem Programm stehen auch drei Modenschauen (Grünmarkt, Stadtplatz, Kleider Bauer) sowie ein Oktoberfest.

3. Oktober Fr | 16—19 Uhr

weiterer Termin: 17. Oktober

Quenghof, Spitalskystraße 12

Lions-Herbstflohmarkt

Kleinförmige, (Kinder-)Bekleidung, Sport- und Haushaltsgeräte, Spielsachen, Schuhe, Bücher usw. können bis 16. 10., Mo—Fr ab 17 Uhr im Quenghof abgegeben werden. Der Sammeldienst (Tel. 0664/6497980) holt Sachen auf Wunsch auch ab. Der Erlös wird gemeinnützigen Aktivitäten zugeführt.

3. Oktober Fr | 19.30 Uhr

Altes Theater Steyr

Kabarett

IWAUNIDUWA

Der Schauspieler Fritz Egger und der Musiker Johannes Pillingner sind seit 25 Jahren zusammen – auf der Bühne. Mit dem komplett neuen Programm „IWAUNIDUWA“ (Ich, wenn ich Du wär) wollen sie ihr Kabarett-Gelöbnis erneuern. **Karten** zu 20/18/16/12 Euro sind im Stadtservice Steyr im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.at sowie an der Abendkasse erhältlich.

4. Oktober Sa | 9—12 Uhr

Pfarrheim Münichholz, Punzerstraße

Umtauschmarkt für Baby- und Kinderartikel

Angeboten werden gut erhaltene Herbst- und Winterbekleidung, Umstandsmode, Kinderschuhe, Spielsachen, Kinderwägen, Autokindersitze (mind. ECE R44/04), Gitterbetten, Gehschulen, Schlitten, Skier usw. Fahrräder, Dreiräder usw. können aus Platzgründen nicht angenommen werden. **Warenannahme:** Fr, 3. Oktober, 14—17 Uhr; **Rückgabe der nicht verkauften Artikel:** Sa, 4. Oktober, 18—19 Uhr. Die zum Verkauf erforderlichen Formulare liegen in den Steyrer Zellinger-Filialen auf. **Infos** auf www.umtauschmarkt.info.

4. Oktober Sa | 18—1 Uhr

Stadt- und Weihnachtsmuseum, Museum Arbeitswelt, Stollen der Erinnerung

Lange Nacht der Museen

Schauplätze der „Langen Nacht der Museen“ sind das Museum Arbeitswelt, der Stollen der Erinnerung sowie das Stadt- und Weihnachtsmuseum. Im Museum Arbeitswelt warten ab 18 Uhr Führungen durch die Ausstellungen. Kinder können sich von 18 bis 20 Uhr auf eine betreute Entdeckungsreise durch das Museum begeben. Angeboten werden zudem Nachtwächter-Führungen zum Weihnachts- und zum Stadtmuseum (20 und 22 Uhr) sowie Führungen durch den Stollen der Erinnerung (18 und 22 Uhr). Um 20 Uhr tritt im Museum Arbeitswelt der Journalist und Buchautor Robert Misik, Betreiber des Videoblogs FS Misik auf der Website des „Standard“, in Dialog mit den Geistern der Vergangenheit der Jahre 1914 bis 1934. Dabei auftretende Parallelen und Bezüge zur Gegenwart sind weder ungewollt noch zufällig. **Eintritt** (für alle drei Museen): 6 Euro

7. Oktober Di | 19 Uhr

Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7

Vortrag von Dr. Manuela Macedonia Glück aus Sicht der Hirnforschung

Das Streben nach Glück ist ein zentraler Antrieb im Leben eines Menschen. Aber was trägt eigentlich zu unserem Glück bei? Wie entsteht Glück im Gehirn? Die Hirnforscherin Manuela Macedonia erklärt, wie Glücksempfinden aus neurobiologischer Sicht entsteht und welche Auslöser Glück braucht. **Karten** zu 13 Euro (11,50 für AK-Mitglieder, 6 Euro für Schüler/Studenten/Lehrlinge) gibt es im Volkshochschul-Büro im Rathaus (Tel. 07252/575-388).

11. Oktober Sa | 14 Uhr

weiterer Termin: 18. Oktober

Treffpunkt: Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang Steyrer Kunstschätze

Die Teilnehmer entdecken versteckte Kunstschätze wie einen „Kremser Schmidt“ in der

Hauskapelle des Bummerlhauses, sie besuchen die Stadtpfarrkirche und erleben Orgelklänge der ehemaligen Chrisman-Orgel, im Schloss Lamberg begegnen sie Zwergen aus der Barockzeit und besuchen das Schlossatelier von Hapé Schreiberhuber. Abschluss der Führung ist in der Galerie Steyrdorf in der Radierwerkstatt von Erich Fröschl. **Anmeldung:** bis 12 Uhr am jeweiligen Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro für Erwachsene, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der öö. Familienkarte.

11. Oktober Sa | 19 Uhr

Amtsgebäude Reithoffer, Festsaal, Pyrachstr. 7
Reise-/Abenteuer-Vortrag

Zu Fuß durch die Welt – auf der Suche nach dem, was zählt



Foto: Rowan Höfer

8000 Kilometer, 10 Millionen Schritte, 20 Monate, 18 Länder: Rowan Höfer, Fotograf und Filmemacher, berichtet von seiner einzigartigen Zeit auf Weltwanderschaft. Mit atemberaubenden Bildern, mitreißenden Videos und packenden Geschichten im Gepäck zieht er nun durchs Land. Neben unglaublichen Abenteuern aus vier Kontinenten stehen Minimalismus, vegane Rohkost, das Streben nach Glück, die große Sinnsuche und alle Antworten, die er gefunden hat, im Mittelpunkt. **Karten** zu 12 Euro (Abendkassa 14 Euro) gibt es auf www.vonwegen.at.

12. Oktober So | 9—12.30 Uhr

Unterhimmler Au

Naturschauspiel 2014

Im Atelier der Natur

Durch das direkte Arbeiten mit natürlichen Materialien lernen die Teilnehmer die Ressourcen der Umwelt besser kennen. Sie erfahren, woher die Materialien kommen und erleben die Vielfalt von Farben und Formen. Das gemeinsame Gestalten hilft, die natürlichen Kreisläufe der Umwelt besser zu verstehen. **Infos** auf www.naturschauspiel.at.

12. Oktober So | 10.15 Uhr

Michaelerkirche Steyr

Joseph Haydn: Jugendmesse

Missa brevis in F, Hob. XXII/1 mit der Kirchenmusikvereinigung Sancta Caecilia Steyr. Eintritt frei, um freiwillige Spenden wird gebeten.

13. Oktober Mo | 19.30 Uhr

Schwechaterhof, Leopold-Werndl-Straße 1

Nieren und Nierenschwäche Diabetische Nephropathie

Die Diabetiker-Selbsthilfegruppe Steyr lädt ein zum Vortrag von Dr. Gebetsberger, Facharzt für Innere Medizin. Der Eintritt ist frei.

15. Oktober Mi | 15 Uhr

Raiffeisenbank, Stadtplatz 46

Die Puppenkistlbühne präsentiert

Kasperl und die verzauberte Schultüte



In diesem Stück spielen neben Kasperl auch sein Freund Sperl, der freche und lustige Wastl und natürlich auch ein Bösewicht – der vergessliche Zauberer „Merk-mir-nichts“ – mit. Wer

stiehlt die neue Schultasche vom Kasperl? Gelingt es mit Hilfe der Kinder, die Schultasche zurückzuholen? **Karten** zu 4 Euro gibt es in den Raiffeisenbank-Filialen Stadtplatz, Tabor und Garsten.

16. Oktober Do | 14 Uhr

Stadtsaal Steyr

Seniorentag der Stadt Steyr

Unter dem Motto „Quietschfidel in den Herbst“ gestaltet das Duo „Take Two“ ein abwechslungsreiches, musikalisches Programm. Erwin und Charly moderieren und spielen Medleys, Schlager, Walzer und mehr. **Kostenlose Eintrittskarten** sind im Stadtservice im Rathaus (Erdgeschoß, rechts) erhältlich.

16. Oktober Do | 19 Uhr

Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7

Gudrun Harrer: Nahöstlicher Irrgarten.

Analysen abseits des Mainstreams

Ägypten, Syrien, Irak, Israel, Iran – eine ganze Weltregion ist im Umbruch. Gudrun Harrer, die Nahost-Expertin und leitende Redakteurin des „Standard“, analysiert und erklärt in ihrem neuen Buch die Hintergründe aktueller Entwicklungen. Im Gespräch mit Kurt Greussing erörtert sie, warum Verschwörungen im Nahen Osten so erfolgreich sind, warum der Bürgerkrieg in Syrien auch ein Religionskrieg ist und woher der Hass zwischen Sunniten und Schiiten kommt. Kooperationsveranstaltung mit Volkshilfe OÖ und Caritas OÖ. **Anmeldung** unter Tel. 07252/77351 oder anmeldung@museum-steyr.at.

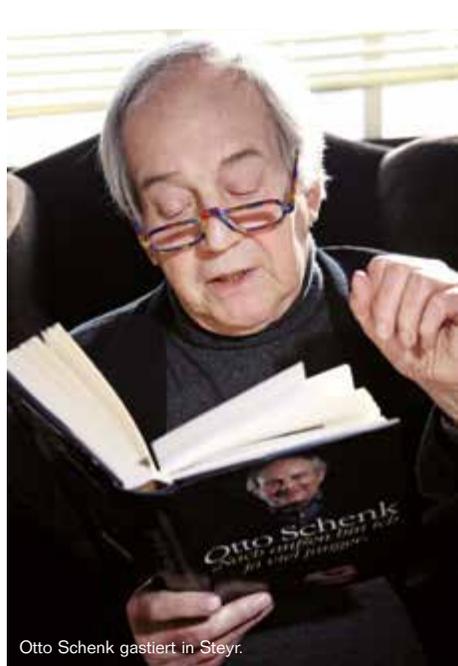
16. Oktober Do | 20 Uhr

Stadtheater Steyr

Otto Schenk: So ein Theater

Der Meister des Humors, Vollblutkomödiant Otto Schenk, hat für sein neues Programm

Was?
Wann?
Wo?



Otto Schenk gastiert in Steyr.

Foto: Schnell

tief in der Kiste seiner Erinnerungen gewühlt. Wer seit mehr als 60 Jahren auf der Bühne steht, der hat Einiges erlebt und kann Vieles erzählen. Otto Schenks Erzählungen, darunter Klassiker wie „Die zwei Pudel“ werden bereichert durch Videozuspielungen der lustigsten Szenen aus seinen Theaterproduktionen und Fernsehsketchen mit Humorkollegen wie Alfred Böhm, Helmuth Lohner, Oscar Czerwenka und vielen anderen. **Karten** zu 49/43/38/29 Euro erhält man im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), im Kartenbüro Münchenholz (Wagnerstraße 24), in allen ö. und n.ö. Raiffeisenbanken, bei Ö-Ticket sowie direkt bei Schröder Konzerte (Tel. 0732/221523).

17. Oktober Fr | 18 Uhr

weitere Termine: 14. und 21. Nov., 16.30 Uhr
Treffpunkt: Landgasthof Mayr, St. Ulrich

Nachtwächter-Dine-around

Zwei Nachtwächter in alter Tracht mit Hellebarde, Horn und Laterne begleiten die Teilnehmer zu ganz speziellen Überraschungsorten: Begrüßungssekt im Nachtwächter-Restaurant, Aufstieg auf den Stadtpfarrkirchenturm, Vorspeise im Steyrer Kripperl, „Steyrdorf-Suppe“ bei Kerzenschein im Michaelerkeller, Hauptspeise und Dessert im Nachtwächter-Restaurant. Die Fahrt zwischen dem Landgasthof Mayr und Steyr erfolgt im Oldtimer-Postbus. **Preis:** 58 Euro (Kinder bis 3 Jahre frei, Kinder von 3 bis 12 Jahren zahlen die Hälfte). **Anmeldung** bis spätestens eine Woche vor den Veranstaltungsterminen im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229).

17. Oktober Fr | 20 Uhr

Stadttheater Steyr

Glenn Miller Orchestra

The History of Big Bands – das ist der Titel der neuen Show, mit der das Glenn Miller Orchestra auf Europa-Tour ist. Das Konzert ist ein Leckerbissen für jeden Liebhaber der Swing- und Big-Band-Musik der 40er-Jahre und eine Hommage an andere Big-Band-Leader der Swing-Ära. **Kartenvorverkauf:** in allen bekannten Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen.

18. Oktober Sa | 19.30 Uhr

Michaelerkirche Steyr

F. Mendelssohn Bartholdy: Elias

Solisten: Marietta Zumbült (Sopran), Alison Browner (Alt), Cornel Frey (Tenor), Christian Immler (Bass). Forum Vocale & Ensemble Bernstein, Ensemble pro arte. **Karten** von 5 Euro (Jugend) bis 22 Euro gibt es unter elias@utanet.at oder Tel. 0680/3020986.

Vorschau

23. Oktober Do | 19.30 Uhr

Stadttheater Steyr

Das Dreimäderlhaus

Operette in drei Akten. Die Musik Schuberts bildet die Grundlage des Singspiels von Heinrich Berté, der Melodien des Wiener Komponisten zu seinem eigenen Stück zusammenführte. Inhalt: Turbulenzen, Herzschmerz und Verwicklungen in Wien des Jahres 1826: Die drei Töchter des Glasermeisters Tschöll, Hederl, Haiderl und Hannerl, sind alle im heiratsfähigen Alter und leben trotzdem noch bei ihren Eltern. Auch Komponist Franz Schubert hat im Haus der Familie Tschöll eine Bleibe gefunden und empfängt im gemeinsamen Hof seine Freunde. Bald darauf findet die Doppelhochzeit von Hederl und Haiderl statt. Unterdessen verlieben sich Hannerl und Franz Schubert ineinander. Die junge Liebe erfährt aber durch eine Intrige der Sängerin Grisi eine schicksalhafte Wendung. Abo II, **Restkarten** zu 34/27,50/21/14 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.at sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

24. Oktober Fr | 19.30 Uhr

Stadtbücherei, Bahnhofstraße 4a

13. Steyrer Literaturherbst

Es lesen: Brita Steinwendtner | An diesem Punkt der Welt; Rudolf Habringer | Was wir ahnen. Musik: tonweise. Ausstellung: Keramik-kunst von Petra Hochgatterer. **Eintritt:** Erwachsene 5 Euro, Schüler 3 Euro

24. Oktober Fr | 20 Uhr

Stadttheater Steyr

Motown and Soul

Motown spielte durch die rassenübergreifende Musik in den 60er-Jahren eine wichtige und zentrale Rolle in der Integration der „schwarzen“ Populärmusik (Soul). Karten ab 35,60 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800) oder www.oeticket.com, Raika, Sparkassen, Volksbanken, Trafiken, Media Markt erhältlich. **Infos** auf www.motown-and-soul.com.

28. Oktober Di | 19.30 Uhr

Amtsgebäude Reithoffer, Festsaal, Pyrachstr. 7

Gesäuse & Kalkalpen – Zu Fuß durch das Gebiet der Nationalparks

137 Tage lang wanderten die beiden Fotografen und Filmemacher Verena und Andreas Jeitler mit ihren Kameras durch das faszinierende Gebiet der beiden Nationalparks, um dieses Juwel der Bergwelt mit seinen zahlreichen Wanderwegen in Bildern vorstellen zu können. Mehr als 50 Gipfel wurden in dieser faszinierenden Bergwelt erwandert, so möchten die beiden Vortragenden einen Einblick geben über die schönsten Wanderwege, Klettersteige und die herrlichsten Ausblicke. **Karten:** www.erlebnis-erde.at sowie an der Abendkasse.

28. Oktober Di | 19.30 Uhr

Stadttheater Steyr

Zauber des Belcanto

Große italienische Operngala mit Solisten, Chor und Orchester der Compagnia d'Opera Italiana di Milano. Abo I-A, I-B und I-C; **Restkarten** zu 34/27,50/21/14 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800) in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket- CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.at sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

30. Oktober Do | 19.30 Uhr

Stadttheater Steyr

Tanz-Show

Pasión de Buena Vista

Eine 10-köpfige Live-Band von alt eingesessenen kubanischen Unikaten, in Kuba umschwärmte Sänger und Tänzer der Extraklasse führen das Publikum durch das aufregende Nachtleben Kubas. **Karten** zu 34/27,50/21/14 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.at sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

Wir feiern

Geburtstag!

-25%

auf alle Haarschnitte*

GÜLTIG VON 15.09. - 31.10.2014

*In Servicepaketen nur auf den Haarschnittpreis gültig. Nicht auf andere Dienstleistungen wie z.B. Haarwäsche, Föhnen, Pflege, Farbe oder Dauerwelle.

Frisörbesuch ohne Termin! Salon-Info: 07242/65755 www.klipp.at

Öffnungszeiten im KLIPP Salon Steyr, Pachergasse 17
und Dietach, Fachmarktring 2:

Montag - Freitag 8.00 - 18.00 Uhr | Samstag 8.00 - 14.00 Uhr

25 JAHRE
KLIPP
UNSER FRISÖR

MEIN SPORT. MEINE BRILLE.



Steyr
Stadtplatz 34
Tel 07252/45 4 21
Enge Gasse 21
Tel 07252/52 4 19

www.optik-fenzl.at

F E N Z L

UNITED OPTICS

DIE FACHOPTIKER-KETTE

TREFF PUNKT FÜR LATE NIGHT SHOPPER & COUNTRY FANS

Late Night
Shopping
im City Point Steyr
3.10.2014
bis 22:00 Uhr



STEYRER
**LATE NIGHT
SHOPPING**

Die Nacht genießen!

Am Freitag, den 3. Oktober hält das City Point Steyr seine Pforten bis 22:00 Uhr geöffnet. In aller Ruhe die aktuellen Herbsttrends erkunden, der Musik von Smokey Two & Friends lauschen oder sich den kulinarischen Genüssen hingeben – die lange Einkaufsnacht im City Point Steyr bietet Schmankerl für jeden Geschmack.

 facebook.com/citypointsteyr www.citypoint.at

Komm zum Punkt!

 **city point**
steyr

DEIN NAHVERSORGER direkt im Zentrum von Steyr
Leopold-Werndl-Straße 2, 4400 Steyr, office@citypoint.at

SICHER PARKEN.

TIEFGARAGE CITY KINO STEYR

Wir bieten 34 Tiefgaragenplätze im Untergeschoß des Parkhauses im City Kino Steyr, Stelzhamerstraße 2a. **Sichere und geschützte Parkplätze um rund 57,- inklusive Umsatzsteuer pro Monat!** Die Garage liegt zentral und ist durch eine Sektionalanlage gesichert (effektive Durchfahrtsbreite 3.260/2.150mm). **Kontaktieren Sie uns!**

A 4400 Steyr, Tornitzstraße 8
T +43(0) 72 52 / 525 32-0
F +43(0) 72 52 / 525 32-22
office@erstegwg-steyr.at
www.erstegwg-steyr.at



ERSTE GEMEINNÜTZIGE WOHNUNGS-GENOSSENSCHAFT STEYR

raum5 - das bewegungsstudio in steyr



Yoga - physioRücken training - personal training
pilates - YogaKids - Kinder HipHop
sportergänzungs training - und mehr



Yoga &
Pilates

www.raum5.at



Highlights aus dem raum5 Kursplan:

Pilates5F med & Tiefenentspannung
Faszien-Pilates5F | Yoga5F intensive Flow
Yoga5F Sport | Yoga5F Rücken & Nacken
Restorative Yoga5F & Yoga Nidra
DETOX Yoga | DETOX Workshop
Yoga in & nach der Schwangerschaft

Jetzt Kursplan ansehen, und mit
Yoga & Pilates beginnen!



Besuchen Sie uns am **Sa 25.10.2014** zum **Tag der offenen Tür** im raum5 und schnuppern Sie kostenlos in unser Kursangebot!
Programm demnächst auf www.raum5.at

Spannende Duelle bei der Minigolf-Stadtmeisterschaft

Spannend gestaltete sich die Stadtmeisterschaft der Minigolf-Spieler. Der Bewerb der Linzenz-Spieler entwickelte sich zum Fa-

milienduell, in dem sich **Ramon Krottenthaler** ganz knapp mit zwei Schlägen Vorsprung den Titel vor seinem Vater Kurt und Peter Zachl

sicherte. Nach dem ersten Durchgang lag Kurt Krottenthaler noch um fünf Schläge zurück, holte Schlag um Schlag auf und vergab auf der letzten Bahn den Sieg.

Im Bewerb der Hobby-Spieler war Platzchef **Ulrich Burle** eine Klasse für sich. Mit einem Endscore von 80 Schlägen holte er sich den Titel vor Markus Wilfinger und Michael Mayr. Den Jugendbewerb gewann **Nadine Schnetzinger** vor der Titelverteidigerin Sarah Ritberger.

Eine klare Sache war der Damen-Bewerb für **Manuela Wilfinger**. Sie holte sich überlegen den Sieg vor Isabella und Anita Ohnmacht.



Foto: Klaus Mader

Siegerehrung der Minigolf-Stadtmeister – auf dem Bild (v. l. n. r.): Gemeinderätin Rosa Hieß, Manuela Wilfinger, Nadine Schnetzinger, Ramon Krottenthaler, Ulrich Burle und Turnier-Leiter Werner Waltl.

Schwimmer Sebastian Steffan unter den Top Ten der Welt

Ein sensationellen Erfolg verbuchte Sebastian Steffan (17) bei der Jugend-Olympiade Mitte August in Nanjing, China. Der Schwimmer des ASKÖ Schwimmclub Steyr rangiert nun in seiner Altersklasse auf Platz acht und damit unter den Top Ten der Welt. Sebastian Steffan hatte sich für die Endrunde qualifiziert und glänzte über 200 Meter Lagen. Er hält auch den österreichischen Juniorenrekord. „Ich freue mich sehr mit unserem so erfolgreichen jungen Sportler und gratuliere ihm sehr herzlich zu dem großen Erfolg. Auch dem ganzen Team der Steyrer ASKÖ-Schwimmer danke ich für ihre großartige Nachwuchsarbeit“, sagt ASKÖ-Bezirksobmann Bürgermeister Gerald Hackl. Bereits Anfang August hatte Sebastian Steffan Steyrer Schwimmgeschichte geschrieben. Bei den Staatsmeisterschaften sicherte er sich gleich im ersten Bewerb über 400 Meter Lagen den Titel.



Foto: Heidi Steffan

Der 17-jährige Sebastian Steffan vom ASKÖ Schwimmclub Steyr rangiert in seiner Altersklasse unter den Top Ten der Welt.

Sportterminkalender September/Oktober



Termin	Zeit	Sportart	Verein Gegner Veranstaltung	Ort
4./5. Okt.	10 Uhr	Leichtathletik	42. Steyrer Stadtmeisterschaften im Zehnkampf FA Schule und Sport LAC Amateure Steyr	Sportanlage Rennbahn
11. Okt.	12 Uhr	Trampolin	Stadtmeisterschaften im Trampolinspringen FA Schule und Sport Turnverein Steyr 1861	Turnhalle, Fachschulstr. 1
	14 Uhr	Segeln	Absegeln Sportverein Forelle Steyr Segeln	Ennsstausee Staning

Veranstaltungsvorschau

22. November	Boxen	Boxgala ASKÖ Boxteam Steyr	Stadthalle Steyr
	Laufen	10. Christkindllauf LAC Amateure Steyr	Schlosspark/Promenade
13. Dezember	Tauchen	Weihnachtsschwimmen	Stadtplatz/Rathaus/ Zwischenbrücken
		FA Schule und Sport Steyrer Tauchsportclubs	

Sieben Bewerbe bei der Tennis-Stadtmeisterschaft

6² Teilnehmer spielten Ende August in insgesamt sieben Bewerben um den Stadtmeistertitel. Die Wettkämpfe fanden auf der Anlage der Polizeisportvereinigung statt. Bei den **Herren** siegte erstmals **Stefan Scharnreiter** in einem hervorragenden Finale gegen Günter Kaltenecker mit 6:1 und 6:2. Den Sieg beim **Herren-Doppel** holten sich seine Teamkollegen vom ATSV Steyr: **Joachim Sommer und Thomas Hinteregger** siegten knapp im Champions-Tiebreak gegen Martin Schiffko und Christian Klement. Dritte wurden überraschend Sascha Daurer und Klaus Mader. Bei den **Herren 45+** war Titelverteidiger **Lothar Eder** eine Nummer zu groß für alle. Er gewann das Einzel gegen seinen Doppelpartner **Thomas Maunz** mit 6:4 und 6:4. Gemeinsam holten sie sich den **Doppeltitel 45+**. Zu einem Krimi kam es im Finale der **Herren 35+**, **Günter Kaltenecker** besiegte in fast zwei

Stefan Scharnreiter (Mitte) ist erstmals Tennis-Stadtmeister. Vizebürgermeister Wilhelm Hauser (links) und Mag. Günter Tischlinger (Obmann der Polizeisportvereinigung) gratulierten zum Sieg.



Foto: Klaus Mader

Stunden Spielzeit seinen Finalgegner Christian Klement im dritten Satz. Beim **U14-Finale** kam es zu einer Neuauflage des Vorjahres-Finales. Wieder hatte **Stefan Theodorovic** das bessere Ende für sich, er ge-

wann im Champions-Tiebreak mit 10:8 gegen Nico Rottenbrunner. Den **U18-Titel** schnappte sich **Daniel Leitner** nach einem 3-Satz-Sieg über seinen Teamkollegen Moritz Jarosch.



Foto: Klaus Mader

Erfolgreiche Bahnengolfer

Die Bahnengolfer der Polizeisportvereinigung (PSV) waren sehr erfolgreich bei vergangenen Wettkämpfen: **Jennifer Helm** erreichte bei der Staatsmeisterschaft den 4. Rang, bei der Europameisterschaft gewann sie mit der österreichischen Mannschaft die Bronzemedaille. Bei der österreichischen Seniorenmeisterschaft siegte die Mannschaft PSV Steyr 1 – **Karl Lakos, Harald Exl, Horst Brandstetter und Günter Schwarz**; im Zählwettbewerb wurde Horst Brandstetter Zweiter. Auf dem Foto (v. l.): PSV-Sektionsleiter Peter Helm, Rosa Hiess, Horst Brandstetter, Karl Lakos, Jennifer Helm, Harald Exl und Hans Ressler (Stadtsportausschuss).

Steyrer Ultraläufer holen Medaillen bei österreichischer Meisterschaft

Mit zwei Medaillen im Gepäck kehrte das Ultralaufteam von ASKÖ Laufwunder Steyr von der Österreichischen Meisterschaft im 24-Stunden-Lauf in Irdning heim. **Georg Schmidthaler** lief 180,5 km und holte sich die **Silbermedaille** in der Masters-50-Wertung. In der Mannschaftswertung gewann Schmidthaler gemeinsam mit seinen Kollegen **Andreas Gindlhumer und Ernst Bart** die **Bronzemedaille**. Für den 2002 gegründeten Verein ASKÖ Laufwunder Steyr waren dies die ersten Meisterschaftsmedaillen der Vereinsgeschichte. „Einen derart langen Wettkampf wie einen

24-Stunden-Lauf kann man nur mit viel Erfahrung, optimaler Betreuung und enormem Kampfgeist und Willen schaffen. Genau diese Punkte haben die Athleten von Laufwunder Steyr diesmal ausgezeichnet und zu den zwei Medaillen geführt“, sagt Roland Brandner vom Verein ASKÖ Laufwunder Steyr.

Das Team Laufwunder Steyr (v. l.): Gerald Kny, Ernst Bart, Andreas Gindlhumer und Georg Schmidthaler.



Foto: Laufwunder Steyr

Nuad Thai Massage



Neueröffnung!
Färbergasse 9, 4400 Steyr



www.thaimassagesteyr.at
Terminvereinbarung
0650 / 75 79 117



Farbenhaus und Malerei GmbH

40 Jahre Erfahrung erspart Ärger

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



4400 Steyr, Schlüsselhofgasse 5

Telefon 07252/71426

Web: www.huber-farben.at

Mail: degenfellner@huber-farben.at



Bäckerei • Café • Konditorei *Sondererecke*
Die Gassen 18, 4431 Haidershofen

Gegenhuber

Die Handwerksbäckerei und Konditorei aus der Region
(wo Brot, Gebäck und Mehlspeisen noch
nach alter Tradition gebacken werden.)



Unsere Handelspartner in Steyr und Umgebung

Drogerie Pfeiffer Stadtplatz, Tabor Einkaufsland
Interspar, Uni Christkindl, Spar Haidershofen,
Spar Kleinraming, Adeg Weinberger, Eni Wachtberg

Vestenthal 18 (alt 83), 4431 Haidershofen 07434 42815

Mail: office@gegenhuber.co.at; Home: gegenhuber.co.at

10. - 17.04.2015

Westliches Mittelmeer

Costa Fortuna
ab/bis Savona

Kabinenpreise pro Person

Innen € 555,-

Außen € 777,-

Balkon € 888,-

Einzelkabine auf Anfrage

Inkludierte Leistungen

Busanreise ab/bis OÖ, 1 Woche
Kreuzfahrt, Vollpension an Bord,
regelmäßige smovey EINHEITEN...

Detailprogramm

In Ihrem World of Travel Reisebüro erhältlich!



Busanreise
AB/BIS OÖ
INKLUSIVE
(4 Zustiegstellen)

smovey KREUZFAHRT



World of Travel Reisebüro GmbH | 4400 Steyr | Arbeiterstr. 41
Tel. 07252 - 50 505 | www.worldoftravel.at

REISEBÜRO



Fluat mit EXPO

RIESIG VIEL PLATZ.

FAMILY-PAKET -50%
Jetzt nur € 1.000,-

FIAT 500 L COLLEZIONE 2014
MEHR PLATZ, MEHR SPASS. FÜR DIE GANZE FAMILIE! JETZT AB € 15.990,-

Cargo Magic Space – 3fach verstellbarer Ladeboden mit geteilt verschieb- und klappbarer Rücksitzbank, 22 Ablagemöglichkeiten, Klimaanlage, Radio CD/MP3 mit 6" Touchscreen, UConnect™ – Bluetooth™, Freisprecheinrichtung mit USB/AUX Anschluss, Tempomat mit Tempobegrenzung u. v. m.

FAMILY-PAKET: 17" Leichtmetallräder, elektrische Fensterheber hinten, abgedunkelte Seitenscheiben hinten, elektrische Lendenwirbelstütze (Fahrer und Beifahrer), Klapptisch auf der Rückseite der Vordersitze, Kinderbeobachtungsspiegel, Mittellarmlehne hinten u. v. m.

FIAT

FIAT.AT

5 Jahre Garantie
0,0 % Sollzinsen
% Finanzierung

Gesamtverbrauch 6,2 l/100 km, CO₂-Emissionen 145 g/km.
Symbolfoto. Angebot gültig bis 30.09.2014. * Family-Paket im Wert von € 2.000,-, Aktionspreis inkl. Händlerbeteiligung, solange der Vorrat reicht. ** 500 Finanzierung (alternativ zum Aktionspreis): 5 Jahre Garantie (zwei Jahre Werksgarantie und drei Jahre Garantieerweiterung, gemäß den Garantiebedingungen der EXTENSION PLUS Garantie mit max. 150.000 km), 0 % Sollzinsen, Fiat 500L Pop Star 1.4 95 PS, Laufzeit 24 Monate, Fahrleistung/Jahr 10.000 km, Barzahlungspreis € 18.450,-, Anzahlung € 6.150,-, 2 Raten à € 6.150,-, Gesamtschuldtrag € 12.300,-, Gebühren inkl. staatliche Vertragsgebühr € 123,-, Sollzinssatz 0 % eff. Jahreszins 0,67 %, Gesamtbetrag € 12.423,-, Angebot der FGA Bank GmbH, Voraussetzung: Bankübliche Bonitätskriterien, Wohnort/Beschäftigung in Österreich, Stand 06/2014, Details bei Ihrem Fiat Partner.

BULLA SIERNING

Steyrer Straße 29, 4522 Sierning
Telefon 0 72 59 / 24 21
www.bulla.at



Jugend- und Kulturhaus

Gaswerkergasse 2
Tel. 76285 | www.roeda.at



20. September Sa | 20 Uhr

Mandafest 2014

Feat. Mandatory | Never Been Famous |
Before All Goes Down | Pandora7 |
Columbian Necktie | Never Grow Up

25. September Do | 19 Uhr

Eintritt frei

Stitch & Bitch

Gemeinsam wird gestrickt, gestickt, gehäkelt,...

26. September Fr | 21 Uhr

Gankino Circus

Gankino Circus spielen Balkan Beats und Fränkische Volksmusik, Finnische Folklore, Clownerie mit Schlager-Attitüde und Punkrock, der nach Django Reinhardt klingt. Sie erzählen Geschichten über ihre fränkische Heimat Dietenhofen, über die Liebe und die großen Fragen des Lebens.

27. September Sa | 20 Uhr

Gnadenlos

Die Zebras bilden ironisch und mit einem Schuss Humor unser Wirtschaftssystem nach – vereinfacht, aber erschreckend realistisch. Die Spieler müssen sich ihr Geld hart erkämpfen, während der „Typ von Oben“, der sich noch dazu als Schiedsrichter aufspielt, Geld gibt und nimmt, wie es ihm gefällt. So werfen sich die drei Spieler mitten in den neo-liberalen Markt und kämpfen gnadenlos jeder gegen jeden um den persönlichen Sieg. Auch das Publikum spielt mit und muss Runde für Runde im „Kampf“ der Mittelschicht über den jeweiligen Gewinner abstimmen.



Foto: Improtheater Die Zebras

Die Zebras bilden ironisch und mit einem Schuss Humor unser Wirtschaftssystem nach – vereinfacht, aber erschreckend realistisch. Ihr Impro-Theaterstück unter dem Titel „Gnadenlos“ präsentieren sie am 27. September im Röda.

2. Oktober Do | 15—20 Uhr

Eintritt frei

Ennsthaler Bücherflohmarkt

2. Oktober Do | 20.30 Uhr

Eintritt frei

Jazz Jam:

Sean Noonan's Gambler's Hand

3. Oktober Fr | 19.30 Uhr

Eintritt frei

Grenzenlos Rechtsextrem

Vortrag von und mit Thomas Rammerstorfer. Anschließend Röda-Kino „Und in der Mitte, da sind wir“. Die rechten Milieus Bayerns sind insbesondere mit den angrenzenden österrei-

chischen Bundesländern eng vernetzt. Born und Rammerstorfer liefern einen Überblick über die grenzüberschreitende Zusammenarbeit sowie über bisher unveröffentlichte Entwicklungen, die Geheimdienste und Polizei beider Länder beschäftigen. Auch die historischen Kontinuitäten kommen im Vortrag nicht zu kurz.

4. Oktober Sa | 19 Uhr

Eintritt frei

Kleidertausch-Party

Kleiderabgabe: am 25. September, von 19 bis 21 Uhr. Maximal zehn gereinigte, nicht kaputte oder verfärbte Kleidungsstücke oder Accessoires und nicht verwendete Kosmetik sowie Pflegeprodukte und Schmuck.

9. Oktober Do | 20 Uhr

Jethro Tull's Martin Barre & Band Shelly Bonet

10. Oktober Fr | 21 Uhr

Eintritt frei

Ping-Pong-Party

11. Oktober Sa | 20.30 Uhr

Festival der Volxmusik

Feat. „Die abstürzenden Brieftauben“ |
Die Mimmies & Freunde

16. Oktober Do | 20 Uhr

Benefiz-Kabarett mit Thomas Maurer

17. Oktober Fr | 20.30 Uhr

Monkey 3 | Far Away Town | Timestone

Drehscheibe Kind startet englische Spielgruppen und Kasperlvorstellungen

Am **1. Oktober** starten in der Drehscheibe Kind (Promenade 12) wieder jeden Mitt-

woch die **englischen Spielgruppen** für Anfänger und Fortgeschrittene. Kinder ab

2 Jahren können spielerisch Englisch lernen, Kontakte zu Gleichaltrigen knüpfen und Erfahrungen in der Gruppe sammeln.

Infos und Anmeldung unter Tel. 07252/48099. Ab 3. Oktober findet wieder jeden Freitag um 15 Uhr eine **Kasperlvorstellung** in den Räumlichkeiten des Flexi-Treffs (Promenade 10) statt (keine Anmeldung nötig).



Foto: Drehscheibe

25. September Do | 20 Uhr

All improvised theatre

English Lovers – On this Date



Foto: English Lovers

Jim Libby und sein Kollege Jacob Banigan unterhalten uns mit ihrem brandneuen Format „On this Date“. Wikipedia weiß genau, was an einem bestimmten Datum passiert ist. Das machen sich der Kanadier und der Amerikaner zu Nutze. Sie lassen das Publikum einfach ein Jahr aussuchen. Fazit: Atmosphäre genossen, Tränen gelacht, Horizont erweitert.

4. Oktober Sa | 20 Uhr

Figurentheater und Musikkabarett

Susi Claus und Thomas Franz-Riegler Es wächst, es wächst

Die Berlinerin Susi Claus präsentiert ihr Stück „Das Apfelmännchen“. Dabei handelt es sich um eine Bühnenversion der gleichnamigen Janosch-Geschichte: Ein Mann hegt und pflegt seinen Apfelbaum. Doch als dieser endlich Früchte tragen will, gerät die Sache aus dem Lot. Thomas Franz-Riegler, der Wahl-Wiener aus dem Mostviertel, spielt ein Best-of seiner bisherigen Musik-Kabarettprogramme unter dem Titel „Aundas gwoxn“.

5. Oktober So | 15 Uhr

Figurentheater für Kinder ab 4 Jahren und Erwachsene

Susi Claus: Das Apfelmännchen



Foto: Susi Claus

Was tun, wenn du einen Apfelbaum hast, dieser aber nie eine Blüte und nie einen Apfel trägt? Richtig: Du musst dir ganz fest wünschen, dass sich etwas ändert. Dem Apfelmännchen geht es genauso. Und da geschieht, was geschehen musste: Der Baum bringt eine einzige Blüte hervor, daraus wird ein einziger Apfel, und der beginnt kräftig zu wachsen. Und von da an hat der arme Mann ein anderes, wirklich großes Problem.

18. Oktober Sa | 20 Uhr

Kabarett mit Paul Pizzera

Sex, Drugs & Klein'n'Kunst



Foto: Ludwig Ruesch

Bewaffnet mit der Stromgitarre widmet sich Paul Pizzera rockend und stolpernd jenen Themen, vor denen es als junger Mann so gut wie kein Entkommen gibt: von der Kinderarbeit beim

Jungscharlager bis hin zum Bauchfleck, den man produziert, wenn man als Unschuld vom Land in die Stadt kommt und die große Liebe sucht.

19. Oktober So | 15 Uhr

Theater für Kinder ab 3 und Erwachsene

Elisa-Bib

Christoph ist verwundert. Da ist ihm doch tatsächlich ein Igel ohne Stacheln über den Weg gelaufen. Das Tierkind hat sich allen Gefahren zum Trotz auf den Weg gemacht – vorbei am Hund und an den vielen Autos. Nun darf es in Christophs Koffer wohnen. Und Christoph – der lernt jetzt sogar die Igelsprache.



Foto: buchlink-theater.de

21. und 22. Oktober Di, Mi | 20 Uhr

Fußtheater Anne Klinge

Der Fußmord und andere Liebesdramen

Die Nürnbergerin Anne Klinge, die mit Hand & Fuß Figurentheater spielt, präsentiert ihre besten Fußtheatergeschichten. Dazu zählt ein Fußmord ebenso wie die wahrscheinlich witzigste Striptease-Show, die die Welt je gesehen hat.

23. Oktober Do | 20 Uhr

Fußtheater Anne Klinge

Die Zauberflöte

So hat man die weltbekannte Mozart-Oper noch nie erlebt. Anne Klinge schlüpft mit Hand & Fuß in die Rollen des Papageno, des Tamino und der Pamina. Und die Königin der Nacht wächst einmal mehr über sich hinaus.

Vorverkaufskarten für die Akku-Veranstaltungen gibt es bei Jacques Dessange Meidl (Enge Gasse), in der Spielzeug-Boutique Nimmerland (Enge Gasse) und im Café di Fiume (Michaelerplatz); Ticket-Hotline 0664/73115620.

Eltern-Kind-Zentrum

Promenade 8, Tel. 48426
www.baerentreff.at



■ **Jeden Di, 9–11 Uhr:** Spielvormittag. ■ **Di, 23. 9., 18–19.30 Uhr:** Geburtsvorbereitung – 8 Treffen mit Gudrun Schloßgagl. ■ **Do, 25. 9., 9.30 Uhr:** Babytag – Babytragen; **15 Uhr:** Werknachmittag. ■ **Fr, 26. 9., 15 Uhr:** Treffen für Familien mit Kleinkindern mit Down Syndrom. ■ **Sa, 27. 9., 7–12 Uhr:** Kinderartikel- und Spielzeugflohmarkt im Promenadepark; **9.30 Uhr:** Väterfrühstück.



Treffpunkt Dominikanerhaus

Grünmarkt 1, Tel. 45400
www.treffpunkt-dominikanerhaus.at

■ **Sa, 20. 9., 16.30–18 Uhr:** Innehalten im Wort – mit P. Erich Drögsler. ■ **Mo, 22. 9. und 6. 10., 18 Uhr:** „Zwirnknopfkurs“ mit Marlene Zehetner (Anmeldung). ■ **Do, 25. 9., 9–12 Uhr:** Humanität – Interkulturalität, Straßenaktion vor der Marienkirche. ■ **Ab Fr, 26. 9., 18.30 Uhr:** „Tanzend durch die Welt“ mit Mag. Peter Czermak (Anmeldung). ■ **Sa, 27. 9., 13–17.30 Uhr:** Pilgern im romanischen Dreieck „Rems – Erla – St. Pantaleon“ mit Marianne Wimmer und Sr. Annemarie Gamsjäger (Anmeldung). ■ **Mi, 1. 10., 9–11 Uhr:** Hieronymus Bosch – Akademie am Vormittag, Vortrag von P. Paul Mühlberger. ■ **4. und 5. 10., 9–18 Uhr:** Abstrakte Bildgestaltung mit Acrylfarben – mit Christian Strutzenberger (Anmeldung). ■ **Sa, 4. und/oder 25. 10., 14–17.30 Uhr:** Trauerbegleitung – mit Sigrid Haminger (Anmeldung). ■ **Mi, 8. 10., 18.30–22 Uhr:** „Vegane Küche“ – Kochkurs und Vortrag mit Mag. Eva Fauma (Anmeldung). ■ **Sa, 11. 10., 10–16 Uhr:** „Ein Tag für mich“ – mit Monika Neudecker (Anmeldung); **11–17.30 Uhr:** Pilgern von Seitentetten zum Sonntagberg mit Marianne Wimmer und Sr. Annemarie Gamsjäger (Anmeldung). ■ **Mo, 13. 10., 19.30 Uhr:** Depression – eine Volkskrankheit? – Vortrag von Mag. Ewald Kreuzer. ■ **Do, 16. 10., 19.30–22 Uhr:** einander.begegnen@kfb.at – Dekanats-Impulstreffen der kfb. ■ **Sa, 18. 10., 10–12 Uhr:** Literaturfrühstück – „Sag mir, wo die Blumen sind“, 2014 – 100 Jahre Erster Weltkrieg. Ein literarisch musikalischer Streifzug mit Gertraud Weghuber (Anmeldung). ■ **Mo, 20. 10., 19.30 Uhr:** Mehr als ein Abenteuer – Ein Wandergeselle, drei Kontinente, seine Geschichte. Vortrag und Ausstellung von Klaus Deckenbach (Wandergeselle und Theologe aus Deutschland). ■ **Fr, 24. 10., 16–20 Uhr:** Aufstriche – 5-Elemente-Schaukochen mit Heike Maria Kuttner (Anmeldung).

ANGEBOT ANGEBOT ANGE BOT



Mewald
TORE+SERVICE

Garagentore • Hofstore
Aluzäune • Zauntore

-30%

auf **TORANTRIEBE**
und Zubehör

- Beratung und Besichtigung gratis -

Mewald GmbH
www.mewald.at Landstr. 2b 4470 Enns 0 664/ 83 11 472

• Industrietore • Automatiktüren • Schranken • Rampen • Service •



GASTHOF
Wirt im Feld



FAMILIE SCHWEINSCHWALLER
ENNSERSTRASSE 99, 4407 DIETACHDORF
TEL: 07252 / 38 222, OFFICE@WIRTIMFELD.AT
WWW.WIRTIMFELD.AT

97 GÄSTEZIMMER, SAUNA,
TENNISPLÄTZE, RADVERLEIH, VINOHEK,
GROSSER FESTSAAL - TEILBAR, IDEAL FÜR
HOCHZEITEN, FIRMENFEIERN, SEMINARE
SCHATTIGER GASTGARTEN, KINDERSPIELPLATZ,
GENÜGEND GRATIS-PARKPLÄTZE

Taxi

Krankentransporte

Rehafahrten und Flughafentransfers

07252

80180

Johann Neuhauser

4400 Steyr, Werner-v.-Siemens-Str. 17

Telefax 07252 / 80888



**„Mehr
Wissen,
mehr
Chancen“**



- Motivierte Nachhilfelehrer
- Individuelle Betreuung in Kleingruppen
- ISO-Zertifizierung

Schülerhilfe!

MEHR WISSEN, MEHR CHANCEN

STEYR, Pochergasse 1, Tel. 07252/45158
www.schuelerhilfe.at/steyr

Apotheken- Arztdienst

Apothekendienst

Dienstwechsel ist jeweils um 8 Uhr

September	Oktober
2 ... Freitag, 19.	5 ... Mittwoch, 1.
3 ... Samstag, 20.	6 ... Donnerstag, 2.
4 ... Sonntag, 21.	7 ... Freitag, 3.
5 ... Montag, 22.	8 ... Samstag, 4.
6 ... Dienstag, 23.	9 ... Sonntag, 5.
7 ... Mittwoch, 24.	1 ... Montag, 6.
8 ... Donnerstag, 25.	2 ... Dienstag, 7.
9 ... Freitag, 26.	3 ... Mittwoch, 8.
1 ... Samstag, 27.	4 ... Donnerstag, 9.
2 ... Sonntag, 28.	5 ... Freitag, 10.
3 ... Montag, 29.	6 ... Samstag, 11.
4 ... Dienstag, 30.	7 ... Sonntag, 12.
	8 ... Montag, 13.
	9 ... Dienstag, 14.
	1 ... Mittwoch, 15.
	2 ... Donnerstag, 16.
	3 ... Freitag, 17.
	4 ... Samstag, 18.
	5 ... Sonntag, 19.
	6 ... Montag, 20.
	7 ... Dienstag, 21.
	8 ... Mittwoch, 22.

Ärztlicher Bereitschafts- und Notdienst

Für Steyr-Stadt und Mönichholz gibt es einen ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Notrufnummer 141**. An Samstagen, Sonn- und Feiertagen steht ein Arzt im Gebäude des Roten Kreuzes Steyr (Redtenbachergasse 3, ehem. Gesundheits- und Sozialamt) zur Verfügung. Die **Ordinierungszeiten** sind jeweils von 9.30 bis 11 und 16 bis 17.30 Uhr.

Zahnärztlicher Notdienst

von 9 bis 12 Uhr

September	Adresse	Telefon
20.–21. Dr. Christoph Marszycki	Bad Hall, Hauptplatz 24	07258/2575
27.–28. Dr. Roswitha Mayr	Steyr, Promenade 9	07252/54045
Oktober		
4.–5. Dr. Josef Neuhauser	Weyer, Marktplatz 3	07355/76750
11.–12. Dr. Roswitha Mayr	Steyr, Promenade 9	07252/54045
18.–19. Dr. Florian Ömer	Kronstorf, Hauptstraße 33	07225/8630

Der zahnärztliche Notdienst kann auch im Internet auf www.zahnaerztekammer.at abgerufen werden.

Übersicht Apotheken

Dienstwechsel jeweils um 8 Uhr

	Adresse	Telefon
1 Hl.-Geist-Apotheke	Wieserfeldplatz 11	735 13
2 Bahnhofs-Apotheke	Bahnhofstraße 18	535 77
3 Apotheke Mönichholz	Wagnerstraße 8	735 83
3 St.-Berthold-Apotheke	Garsten, St.-Berthold-Allee 23	531 31
3 Apotheke zu Mariahilf	Sierning, Kirchenplatz 3	07259/22 10
4 Ennsleiten-Apotheke	Arbeiterstraße 11	544 82
4 Steyrtal-Apotheke	Neuzeug, Josef-Teufel-Platz 1	07259/59 00
5 Alte Stadtapotheke	Stadtplatz 7	520 20
6 Löwen-Apotheke	Enge 1	535 22
7 Tabor-Apotheke	Rooseveltstraße 12	720 18
8 Apotheke am Resthof	Siemensstraße 1a	864 02
9 Gründberg-Apotheke	Sierninger Straße 174a	772 67

Die Redaktion des Steyrer Amtsblattes übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit der Ärzte- und Apotheken-Notdienste.

- **Gesundheits- und Sozialservice Steyr (GSS)**, Sozialberatungsstelle/Information und Beratung bei sozialen und gesundheitlichen Anliegen, Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7, Tel. 575-501 oder -502 Dw.; Alten- und Pflegeheim Ennsleite, L.-Steinbrecher-Ring 9a, jeden Mi 8—9.30 Uhr; Alten- und Pflegeheim Mönichholz, Leharstraße 24, jeden Mi 10—12 Uhr.
- **Kinderschutz-Zentrum „Wigwam“**, Beratung/Therapien, Leopold-Werndl-Straße 46a, Tel. 41919, Mo, Di, Mi 10—12 Uhr, Do 13—15 Uhr.
- **Hauskrankenpflege, mobile Altenbetreuung, Heimhilfe, „Vita Mobile“**, (Hanuschstraße 1, Gebäude Altenheim Tabor), Tel. 86999 (Mo, Di, Mi, Fr 7—13 Uhr, Do 7—16 Uhr).
- **Tagespflegezentrum, Haus- und Heimservice, Oö. Hilfswerk Steyr**, Steinbrecherring 9a (Alten- und Pflegeheim Ennsleite), Tel. 47778 (Mo bis Fr 8—17 Uhr).
- **Mobile Behinderten- und Altenbetreu-**

- ung, Hauskrankenpflege, mobile Therapien, Haushaltsservice, betreutes Wohnen, Tageszentrum für Demenzkranke inkl. Demenzabklärung – Volkshilfe Steyr**, Leharstraße 24 (Gebäude Altenheim Mönichholz), Tel. 87624-0.
- **Lebensbeistand, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Caritas Mobiles Hospiz Steyr“**, Leopold-Werndl-Straße 11, Tel. 0676/87762495, Mo, Mi, Fr 9—13 Uhr; **Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Oö. Rotes Kreuz Mobiles Hospiz Steyr“**, Redtenbachergasse 5, Tel. 53991-222, 0664/8234274.
- **Österr. Krebshilfe OÖ, Beratungsstelle Steyr**, Kontakt: Monika Reiter, Tel. 0664/9111029, E-Mail: beratung-steyr@krebshilfe-ooe.at
- **BeziehungLeben, Ehe-, Familien- und Lebensberatung**, Dominikanerhaus, Grünmarkt 1, und Resthof, Siemensstraße 5 (Mutterberatungsstelle). Erstanmeldung unter Tel. 0732/773676.
- **ElternTelefon**, rund um die Uhr unter Tel. 142, kostenlose Beratung in Krisen

und bei Erziehungsschwierigkeiten.

- **Notruf für Frauen in Krisensituationen, Frauenhaus Steyr**, rund um die Uhr unter der Tel.-Nr. 87700; kostenlose Beratung und Rechtsberatung nach Terminvereinbarung.
- **Notruf bei psychischen Krisen, rund um die Uhr: Psychosozialer Notdienst OÖ**, Tel. 0732/651015; **Bündnis für psychische Gesundheit**, Tel. 0810/977155.
- **Unterstützung für Kriminalitätsoffer – Weißer Ring**, Opfer-Notruf: 0800/112112; Dr. Susanne Gahler (Tel. 0664/5487998); kostenlose Sprechstunde: jeden Do, 13—16 Uhr, Stelzhamerstraße 6.
- **Österr. Zivilinvalidenverband**, Bezirksgruppe Steyr, Erika Strutzenberger, August-Riener-Gasse 2a, Tel. 0699/81457990.
- **Tierärztlicher Notdienst**, Tierklinik Steyr, Dres. Pfeil & Partner, L.-Werndl-Straße 28, Tel. 45456

Starke Männer oder Memmen?

Schmerz ist individuell und vom Geschlecht unabhängig

Es ist ein unendlich diskutiertes Thema in den heimischen Wohnzimmern: Eine kleine Erkältung ist im Anmarsch, und der Mann liegt stöhnend darnieder. Wehleidig sollen die Männer sein und viel schmerzempfindlicher. Wenn sie leiden, leiden sie intensiv und lautstark – sagen zumindest die Frauen. Eine Untersuchung der MedUni Graz und des Universitäts-Spitals der Ruhr-Universität Bochum hat nun ergeben, dass es sich hierbei um ein weit verbreitetes Vorurteil handelt. Demnach hat ein gesteigertes Schmerzempfinden nicht unbedingt mit den geäußerten Schmerzen und dem Geschlecht zu tun. Auch am Landeskrankenhaus Steyr (LKH) hält man grundsätzlich wenig vom angeblich übertriebenen Leiden des starken Geschlechts.

„Im medizinischen Alltag ist uns noch nicht aufgefallen, dass Männer besonders wehleidig sind“, sagt Prim. Priv.-Doz. Achim von Goedecke, Leiter der Anästhesiologie und Intensivmedizin am LKH Steyr, „vielmehr beobachten wir, dass gerade postoperativer Schmerz sehr individuell empfunden wird und geschlechter-spezifisch keinen Unterschied macht.“ Allerdings scheint bei Männern das körpereigene Schmerz-Hemm-System, d. h. dass die Schmerzempfindung unterdrückt werden kann, effizienter als bei Frauen zu arbeiten. Wahrscheinlich hat sich dies in der Entwicklungsgeschichte des Menschen („Jäger und Sammler“) als Überlebensvorteil herausgestellt. Aber auch Frauen können dieses Schmerz-Hemm-System aktivieren: Zum Beispiel kommt es während der Schwangerschaft, verbunden mit einer Hormonumstellung, zu einer verminderten Sensibilität auf Schmerzreize.

Schmerz ist wie eine erzählte Geschichte – sehr unterschiedlich von Person zu Person

Trotz unterschiedlicher körperlicher Voraussetzungen von Männern und Frauen ist es wichtig festzuhalten, dass die Wahrnehmung von Schmerz individuell ist. „Es spielen hier körperliche, soziale, gesellschaftliche, kulturelle und psychologische Umstände eine Rolle in der Empfindung des Schmerzes“, betont Oberärztin Dr. Christa Hirschmugl, Leiterin der Anästhesiologie- und Schmerzambulanz, „Schmerzursachen müssen immer wechselseitig betrachtet werden.“

Neben der psychischen Verfassung kommt es natürlich auch auf die organischen Symptome an. Zudem werden auch akut auftretende Beschwerden anders empfunden als chronische Schmerzen. „Während die Patienten akute Schmerzen einer bestimmten Ursache zuschreiben können, sind chronische Beschwerden anhaltend und in ihrer Symptomatik schwieriger zu behandeln. Das wirkt sich natürlich auch psychisch auf das Schmerzempfinden aus“, so die Expertin. Tatsache ist, dass Frauen häufiger an chronischen Schmerzen leiden als Männer.

Ob Männer nun abseits des Spitalsalltags bei Erkältungen und anderen harmloseren Infekten mehr leiden als Frauen, darüber möchten sich die Mediziner des Spitals kein Urteil erlauben. „Möglicherweise teilt ein Mann seine Beschwerden zuhause in der vertrauten Umgebung eher mit, als er es in der Öffentlichkeit tun würde“, so Primar von Goedecke. Der Unterschied in der Schmerzwahrnehmung zwischen den Geschlechtern ist und bleibt ein



Foto: Photopresseauf/focallia.com

Sind Männer wirklich wehleidiger als Frauen? Eine Untersuchung hat ergeben, dass es sich dabei um ein weit verbreitetes Vorurteil handelt und ein gesteigertes Schmerzempfinden nicht unbedingt mit den geäußerten Schmerzen und dem Geschlecht zu tun hat.

viel diskutiertes Thema und häufiger Gegenstand von Untersuchungen, die eines immer wieder deutlich machen: „Vollkommen geschlechterunabhängig sollten Beschwerden und Schmerzen unserer Patienten individuell erhoben, gemessen und behandelt werden“, betont der Mediziner abschließend.

Fit mit den Kneipp-Freunden

Der Kneippbund Steyr (Büro: Brucknerplatz 6, Tel. 07252/52619, Bürozeiten jeden Mi 9—11 Uhr) lädt zu folgenden Aktivitäten ein:

- **Do, 25. 9.:** Wanderung auf dem Knappenweg/Pechgraben. Treffpunkt um 10 Uhr beim Parkplatz der Fa. Lidl (Eisenstraße). Infos bei Erik Leppen (Tel. 0650/9638865).
- **Do, 2. 10.:** Wanderung in Hinterstoder/Polsterstüberl. Treffpunkt um 9.30 Uhr beim Parkplatz der Fa. Leiner. Infos bei Rudolf Erg (Tel. 38040).
- **Mo, 6. 10., 15 Uhr:** Herbstfest mit Musik im Gasthof Pöchhacker.
- **Do, 9. 10.:** Wanderung zur Grünburger Hütte. Treffpunkt um 9 Uhr

- beim Parkplatz der Fa. Leiner. Infos bei Walter Riha (Tel. 44183 oder 0681/10778442).
- **Do, 16. 10.:** Wanderung in Dietach/Thann. Abfahrt um 11.02 Uhr vom Bus-Bahnhof Steyr. Infos bei Rudolf Erg (Tel. 38040).
- **Do, 23. 10.:** Wanderung in Trattenbach/Klausriegler. Treffpunkt um 10 Uhr beim Parkplatz der Fa. Lidl (Eisenstraße). Infos bei Sieglinde Gruber (Tel. 0699/10668365).
- **Radfahren in der Umgebung von Steyr:** bei Schönwetter bis Oktober jeden Di ab 13.30 Uhr. Treffpunkt bei der Tabor-Kirche.
- **Sportradfahren:** Jeden Di um 13.30 Uhr, Infos bei Walter Riha (Tel. 44183 oder 0681/10778442).

■ **Genussradfahren:** jeden Di um 13.30 Uhr; Anmeldung bei Alfred Bruckbauer (Tel. 86570 oder 0699/88811714).

■ **Nordic Walking** – die nächsten Termine: 22./29. 9., jeweils 15.30 Uhr, 6./13./20. 10., jeweils 14.30 Uhr. Genaue Infos bei Gerti Bergmayr (Tel. 0676/6274247 oder 0664/1940606).

■ **Kneipp-Gymnastik:** jeden Dienstag um 18 Uhr in der Rudigerschule und ab 7. 10. in der Promenadenschule, jeden Mittwoch um 18.30 Uhr in der Punzerschule.

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht;
BauGru-36/2013

**Flächenwidmungsplanänderung Nr. 2.61 –
Ehemalige Kaserne, Stadtteil Tabor**

Verordnung

des Gemeinderates der Stadt Steyr vom
15. Mai 2014

Die Flächenwidmungsplanänderung Nr. 2.61 – ehemalige Kaserne, Stadtteil Tabor – wird, entsprechend den Plänen der FA für Stadtentwicklung und Stadtplanung vom 22. Mai 2013 und den Ausführungen im Amtsbericht der FA für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht vom 16. April 2014, gemäß § 34 des Oö. Raumordnungsgesetzes, LGBl. Nr. 114/1993 idGF, als Verordnung der Stadt Steyr kundgemacht. Der Plan wurde gemäß § 34 Abs. 1 Oö. Raumordnungsgesetz, LGBl. Nr. 114/1994, mit Erlass des Amtes der Oö. Landesregierung vom 14. August 2014, Zahl RO-R-308983/11-2014, aufsichtsbehördlich genehmigt. Die Kundmachung der Verordnung erfolgt gemäß § 65 Abs. 1 des Statutes für die Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9 idGF, im Amtsblatt der Stadt Steyr. Die Planunterlagen liegen vom Tag der Kundmachung an in der Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht sowie in der Fachabteilung für Stadtplanung und Stadtentwicklung des Magistrates der Stadt Steyr (Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7, 4400 Steyr) durch **zwei Wochen** zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der Amtsstunden zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Der Bürgermeister:
Gerald Hackl

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht;
BauGru-28/2012

**Bebauungsplan Nr. 76, Änderung Nr. 1 –
Kemattmüllerstraße**

Kundmachung

Der Stadtsenat der Stadt Steyr hat in seiner

Sitzung vom 08.05.2014 die Einleitung des Verfahrens betreffend den Bebauungsplan Nr. 76, Änderung Nr. 1 – Kemattmüllerstraße, beschlossen.

Das Planungsgebiet im Ausmaß von ca. 1,4 ha liegt im Stadtteil Münichholz. Im Norden und Westen grenzt das Gebiet an die Karl-Punzer-Straße und an die Kemattmüllerstraße, im Osten und Süden an bestehende Wohnbebauung. Die Hauptaufschließung erfolgt durch die Karl-Punzer-Straße, die als stadtteilbestimmende Hauptverkehrsachse im Westen des Planungsgebietes einmündet. Das Planungsgebiet wird darüber hinaus durch eine Privatstraße im äußersten Süden aufgeschlossen. Im Bebauungsplan ist die Errichtung von Wohnobjekten in geschlossener sowie in Teilbereichen in gekuppelter und offener Bauweise vorgesehen. Im westlichen Bebauungsplanbereich ist als Geschoßflächenzahl bei geschlossener Bauweise max. 0,7, eine zweigeschoßige Bebauung mit Dachgeschoßausbaumöglichkeit sowie eine Satteldachausbildung mit einer Dachneigung von 35 bis 40° vorgegeben. Im östlichen Bereich ist die Geschoßflächenzahl bei gekuppelter Bauweise 0,7, bei offener Bauweise 0,5 und eine zweigeschoßige Bebauung vorgegeben.

Der Planentwurf kann während der Amtsstunden beim Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht, bei der Fachabteilung für Stadtentwicklung und Stadtplanung sowie über die Internetadresse www.steyr.at/bebauungsplan eingesehen werden.

Gemäß § 36 Abs. 4 in Verbindung mit § 33 Abs. 3 + 4 des Oö. Raumordnungsgesetzes 1994, LGBl. Nr. 114/1993 idGF, wird hiermit Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben. Die Stellungnahme wird **bis spätestens 22. Oktober 2014** erwartet. Diese Frist wird nicht erstreckt.

Für den Magistrat Steyr:
i. A. Ernst Esterle

Impressum 9

Amtsblatt der Stadt Steyr
Medieninhaber und Herausgeber
Stadt Steyr | 4400 Steyr, Stadtplatz 27
Redaktion Presse und Information
4400 Steyr, Stadtplatz 27 |
Telefon 0 72 52 / 575-354 | Fax 0 72 52 / 483 86
amtsblatt@steyr.gv.at | www.steyr.at
Hersteller Friedrich VDV Vereinigte Druckereien-
und Verlags-GesmbH & Co KG | 4020 Linz, Zamen-
hofstraße 43–45
Verlags- und Herstellungsort Linz
Anzeigenannahme Druckerei Friedrich VDV | 4020
Linz, Zamenhofstraße 43–45 | Peter Nimmervoll |
Telefon 0676/9535406 oder 0732/669627-0 |
inserate.amtsblatt@tele2.at
Titelfoto Rudolf Dobesberger / Sternfreunde Steyr
**Die Redaktion des Steyrer Amtsblatts spricht mit der
grammatikalisch männlichen Form Personen beiderlei
Geschlechts gleichermaßen an.**

Wertsicherung Juli 2014

Verbraucherpreisindex 2010 = 100

Juni.....	110,1
Juli.....	109,5

Verbraucherpreisindex 2005 = 100

Juni.....	120,6
Juli.....	119,9

Verbraucherpreisindex 2000 = 100

Juni.....	133,3
Juli.....	132,6

Verbraucherpreisindex 1996 = 100

Juni.....	140,3
Juli.....	139,5

Verbraucherpreisindex 1986 = 100

Juni.....	183,4
Juli.....	182,4

Verbraucherpreisindex 1976 = 100

Juni.....	285,2
Juli.....	283,6

Verbraucherpreisindex 1966 = 100

Juni.....	500,4
Juli.....	497,7

Verbraucherpreisindex I 1958 = 100

Juni.....	637,6
Juli.....	634,1

Verbraucherpreisindex II 1958 = 100

Juni.....	639,7
Juli.....	636,2

Kleinhandelspreisindex 1938 = 100

Juni.....	4.828,4
Juli.....	4.802,1

Lebenshaltungskostenindex 1938 = 100

Juni.....	4.758,5
Juli.....	4.732,6

Lebenshaltungskostenindex 1945 = 100

Juni.....	5.602,4
Juli.....	5.571,9

Preisindex f. Pens.-Haushalte 2010 = 100

Juni.....	Änderung von 110,6 auf 110,5
Juli.....	110,1

Preisindex f. Pens.-Haushalte 2005 = 100

Juni.....	Änderung von 123,0 auf 122,9
Juli.....	122,4

Preisindex f. Pens.-Haushalte 2000 = 100

Juni.....	Änderung von 137,3 auf 137,1
Juli.....	136,6

Foto © Lowa | Layout © SHIRTEBOX

WALKEN / WANDERN / BERGSTEIGEN
Großes Sortiment von LOWA und SALOMON!

LOWA
Salomon & Lowa
Pro Einkauf nur ein Gutschein einlösbar. Ausschließlich gültig auf Schuhe der Marken Lowa und Salomon, bei einem Einkauf ab € 100, bei unterschiedlich 31.10.2014. Gutschein ist nicht in bar ablosbar und kann nicht mit anderen Vergünstigungen kombiniert werden.
Bitte ausschneiden und bei Ihrem Einkauf mitnehmen!

www.etlinger-schuhe.at

QUALITÄTS- TREKKING OUTDOOR-SCHUHE INKL. FACHBERATUNG

GARSTEN AM PLATZL | STEYR IN DER ENGE
es schuht so gut.

SCHUHE UND TASCHEN
ETLINGER



Büro RE/MAX One, 4400 Steyr-Neuschönau
Marienstr. 1, Tel. 07252/52149, office@remax-one.at



**Gertrude
 Lehner ...**

**Geschäftsführerin
 RE/MAX One**

Mobil 0 664 / 531 64 60
g.lehner@remax-one.at

**... freut sich, die Vergrößerung
 Ihres Teams bekanntzugeben!**



Anita Celik

**ON-zertifizierte
 Immobilienmaklerin**

Mobil 0 664 / 58 94 267
a.celik@remax-one.at



**Ing. Christian
 Kerbl**

**ON-zertifizierter
 Immobilienmakler**

Mobil 0 664 / 558 60 64
christian.kerbl@remax-one.at

**Gerne vermitteln wir Ihre Häuser,
 Eigentumswohnungen und Grundstücke!**

**Doppelhaushälfte mit idylischem Garten
 Steyr – Neuschönau**



Die Liegenschaft befindet sich am Ende der Neuschönauer Hauptstrasse und ist Teil einer Reihenhäuseranlage, die 1988 errichtet wurde.
 Auf einem mehr als 400 m² großen Grundstück befindet sich das Wohnhaus mit einer gesamten Wohnfläche von ca. 110 m² (2 Geschöbe, kein Keller) und einem idyllisch angelegten Garten mit kleiner Terrasse. Eine Garage und ein zusätzlicher PKW-Stellplatz direkt vor dem Haus komplettieren das Angebot. Das Haus verfügt über eine Zentralheizung mit Gas (HWB 111). Zusätzlich sorgt ein Specksteinofen im Wohnzimmer für behagliche Wärme. Die Fassade des Hauses wurde vor ca. 10 Jahren erneuert.

Kontakt: DI Friedrich Mader
0664 / 7502 4388 bzw.
f.mader@remax-alpha.at

Objekt-Nr. 2273/1229; Kaufpreis: € 259.000,-

**3-Zimmer-Eigentumswohnung
 Garsten – Nähe Apotheke**



+ ca. 68 m² WFL, 3 Zimmer, Küche möbliert
 + PKW-Stellplatz, HWB 55,7 kWh/m²a
KP: € 90.000,- **Friedrich Mader**
 Objekt-Nr. 2273/1228 0 664 / 7502 4388

**Koffer packen und einziehen!
 EGT-Whg. in Steyr, Hofergarben**



+ ca. 55 m² WFL, 2 Zimmer, Balkon
 + komplett möbliert, HWB 95,3 kWh/m²a
KP: € 125.000,- **Friedrich Mader**
 Objekt-Nr. 2273/1232 0 664 / 7502 4388

**Barrierefreie Single Wohnung
 Steyr – Pachergasse**



+ ca. 40 m² WFL, Raumaufteilung individuell
 + Dachterrasse, HWB 25,8 kWh/m²a
VB: € 85.000,- **Lisa Reder**
 Objekt-Nr. 2273/1226 0 676/680 92 66

**PROVISIONSFREI für den Käufer
 Eigentumswhg. Zentrum Bad Hall**



+ 75 m² WFL, 12 m² Terrasse, Tiefgarage
 + Niedrigenergiebauweise, HWB 29,0 kWh/m²a
KP: € 225.000,- **Rudolf Liedl**
 Objekt-Nr. 2273/1194 0 676/37 63 212



VERANSTALTUNGSHINWEIS

**„Bewußt vorsorgen!“
 Immobilien vererben?
 Verschenken?
 Verkaufen?**

Donnerstag, 2. Oktober, 18.00 Uhr

**Wirtschaftskammer Steyr
 Stelzhamerstraße 12, Raum ST117**

Ich freue mich auf Ihr Kommen

DI Friedrich Mader, akad. IM,

**Um Anmeldung wird gebeten unter
alpha@remax-alpha.at oder 0 72 52 / 98 212**